Marktgemeinde Mattsee

www.mattsee.at
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 3 Juni/Juli 2026

gemeindeleben

BÜRGERINFORMATION DER MARKTGEMEINDE MATTSEE

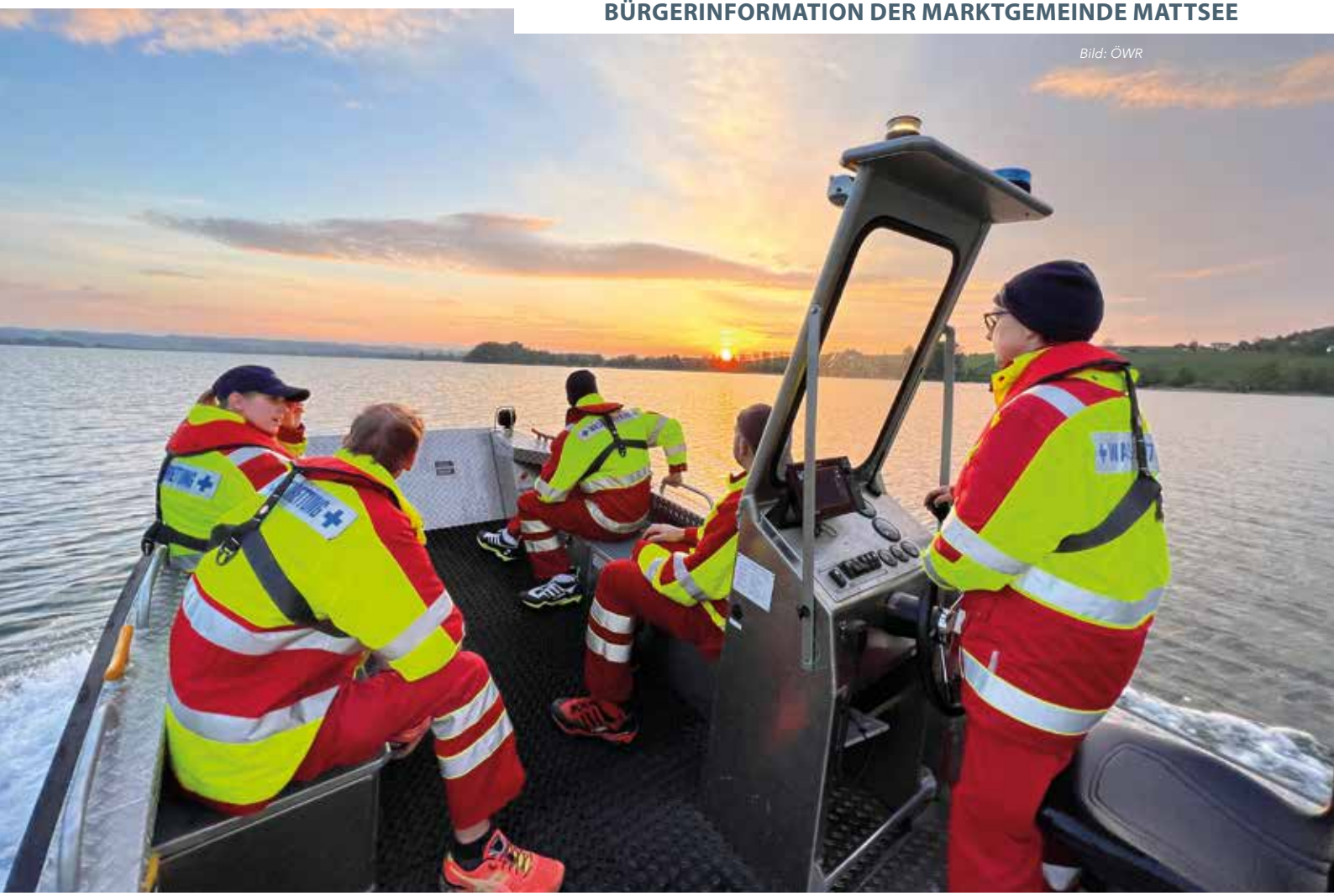


Bild: ÖWR

Volle Fahrt voraus! Die Wasserrettung ist für ihren Einsatz gerüstet.

Die Ortsstelle Mattsee der Österreichischen Wasserrettung hat 2025 rund 4.000 Stunden für einen sicheren Aufenthalt auf, in und um den See aufgewendet.

Die **Bürgerinformation** finden Sie auch unter **www.mattsee.at**

Liebe Mattseerinnen, liebe Mattseer!

Der Sommer steht in den Startlöchern, die Badesaison hat begonnen und die Landschaft zeigt sich von ihrer schönsten Seite. Das Leben spielt sich mehr im Freien ab, was gerne dazu verleitet, dass die Ferien im Kopf oft schon früher beginnen, als sie im Kalender vermerkt sind. Auch der Ort hat sich wieder herausgeputzt.
Um sich herauszuputzen, muss zuerst einmal aufgeräumt werden. Und das findet jährlich im Rahmen der Aktion „Sauberes Salzburg" beziehungsweise „Sauberes Mattsee" statt. Den Schulen, Vereinen, sonstigen Institutionen und Privatpersonen kann gar nicht genug dafür gedankt werden, dass im Ort und rundherum all das aufgesammelt wird, was unachtsam und gedankenlos fallen gelassen, aus dem Auto geworfen oder sonst entsorgt wird. Oft fehlt einfach das Bewusstsein, dass dieser Müll auch wieder weggeräumt werden muss. Mein besonderer Dank gilt all jenen, die sich auch heuer wieder an der Aktion beteiligt haben.
Nicht nur wer aufmerksam durch den Ort geht, sieht, wie es an allen Ecken blüht und sprießt und wie viel Flair die vielen neu angelegten Blumenstreifen versprühen. Der Dank dafür gebührt nicht nur den fleißigen Mitarbeitern vom Bauhof, sondern auch Franz Wagner, der unermüdlich für schöne Bilder vom Ort und für den Zauber blühender Wiesen sorgt. Zum Herausputzen zählte heuer auch die Sanierung des Schlosses und die Wiederherstellung der Wege an der Promenade im Zuge der Verlegung der Nahwärme-Anschlüsse. Auch dafür wird dem Bauhof für seine Arbeit gedankt.

Das Aufstellen des Maibaums, das die Weyerbucht jedes Mal aufs Neue in eine bunte Festwiese verwandelt, und das Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle am Abend zuvor, waren wiederum ein voller Erfolg und ein schöner Ausdruck gelebter Gemeinsamkeit. Der Festkalender ist auch im Juni und für die Ferienzeit gut gefüllt, und es ist für alle etwas dabei. Dafür sorgen zum einen die Konzerte des Diabelli Sommer, aber auch die Veranstaltungen rund um das Strandbad, wie der Sundowner-Event „Live am See" und ein paar Tage später das Angebot von „Silent Cinema". Nicht zu vergessen ist der Weinkeller-Hoagascht mit traditioneller Volksmusik und die vielen weiteren wunderbaren Angebote, die in unserer Gemeinde veranstaltet werden.
Für Schülerinnen und Schüler bietet der Ferienkalender der Marktgemeinde Mattsee wieder ein buntes und aufregendes Programm mit vielen Highlights. Neu ist der WhatsApp Kanal „Jugend Mattsee", der den Jugendlichen immer die letzten Updates zu News, Events und Actions liefert unter dem Motto: Von der Gemeinde für die Jugendlichen (siehe S. 17).

Um keinen falschen Eindruck entstehen zu lassen. Es wird nicht nur gefeiert, sondern auch gearbeitet. Die infrastrukturellen Schwerpunkte in den kommenden zwei Monaten sind zum einen die notwendigen Arbeiten in und an den Schulgebäuden sowie die Vorbereitung des Straßensanierungskonzepts für die Zeit nach den Ferien.
Damit ist das Stichwort gegeben. Ich wünsche Ihnen allen viel Freude und Erholung in den Ferien, glückliche Urlaubsmomente – ob zu Hause oder in der Ferne – viel Spaß beim Besuch der angekündigten Veranstaltungen und insgesamt einen Sommer mit vielen schönen Erinnerungen.

Herzliche Grüße
Ihr

Michael Schwarzmayr
Bürgermeister

Gerne stehe ich Ihnen für Fragen, Anliegen, Ideen, aber auch für Ihr Feedback zur Verfügung.
06217 7885-11
schwarzmayr@mattsee.at

GEMEINDEVERTRETUNGS-SITZUNG VOM 27. APRIL

Paltingmoos Geschwindigkeitsbeschränkung

Die Strecke von Lehen über Paltingmoos bis Hof wird häufig als Abkürzung genutzt und oft zu schnell befahren. Aufgrund der Gefährdung von Anrainern und Kindern wird in Paltingmoos nun eine 30-km/h-Zone eingeführt, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.
Einstimmiger Beschluss

Jahressrechnung 2025

Das Jahr 2025 ist sehr positiv verlaufen: Es wurden weniger neue Schulden aufgenommen und mehr bestehende Darlehen zurückgezahlt. Auch künftig werden sämtliche Investitionen sorgfältig geprüft und hinterfragt.
Einstimmiger Beschluss.

Bedeckungsliste

Das Hauptziel der Bedeckungsliste 2026 ist es, Mehr- und Mindereinnahmen sowie Mehr- und Weniger-ausgaben umfassend darzustellen. Dadurch soll eine transparente und verantwortungsvolle Haushaltsführung gewährleistet werden.
Die Bedeckungsliste wurde einstimmig wie vorgelegt beschlossen.

Bujok am Mattsee

Der Bürgermeister berichtet über das Projekt BUJOK am Mattsee, das im Zeitraum Mai bis Oktober 2026 umgesetzt wird. Die Eröffnung fand am 9. Mai statt, verbunden mit einer Bootsrundfahrt. Es handelt sich um einen überdimensionierten Kopf eines mitteralterlichen Mönchs, der von der Seepromenade aus gut sichtbar ist.

Näheres unter: **https://www.mattsee.at/BUjOK_am_Mattsee**

REINIGUNG BIO-TONNE

Allen Biotonnen-Benützern der Marktgemeinde Mattsee wird mitgeteilt, dass von Mai bis Oktober wieder die Reinigung der Biotonnen durch das Abfall-Abfuhr-Unternehmen Buchschartner durchgeführt wird.
Es müssen keine eigenen Aufkleber für die Biotonnen-Reinigung am Gemeindeamt gekauft werden. Alle Tonnen werden bei jeder Entleerung automatisch gereinigt.

Die Marktgemeinde Mattsee gratuliert Mario Wagner zur abgeschlossenen Ausbildung zum Wasserwart. Diese Qualifikation sichert eine zuverlässige und sichere Trinkwasserversorgung für alle Bürger.
Wir sind stolz auf das Engagement und die Bereitschaft unserer Mitarbeiter, sich kontinuierlich weiterzubilden. Ihre Leistungen sind ein wertvoller Beitrag zur Entwicklung und Sicherheit unserer Gemeinde.

NÄCHSTE GEMEINDEVERTRETUNGS-SITZUNG

Die nächste öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung findet am
Montag, 29. Juni um 19 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde statt.
Weitere Informationen unter www.mattsee.at/sitzungen

Dieser Ausgabe liegt die Information zum jährlichen Hausbesitzerbeitrag der Feuerwehr bei. Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie den Ankauf und die Instandhaltung der Ausrüstung sowie die Ausbildung der Feuerwehrjugend. Vielen Dank!

BAUAMT

Vorgehensweise bei der geplanten Durchführung von baulichen Maßnahmen

Bei geplanter Durchführung von baulichen Maßnahmen sind im Vorfeld nachstehende Punkte zu beachten bzw. rechtzeitig vor der Einreichung mit dem Bauamt der Marktgemeinde Mattsee abzuklären.

Einholung einer Baubewilligung

Die bewilligungspflichtigen Maßnahmen sind gesetzlich geregelt. Für diese sind vor der Durchführung baubehördliche Bewilligungen der jeweils zuständigen Baubehörde erforderlich. Wird eine Baubewilligung nicht eingeholt, handelt es sich bei ausgeführten Bauten um Schwarzbauten, die mit einem Strafverfahren zu ahnden und für die entsprechende Beseitigungsaufträge auszusprechen sind.

Folgende Bauvorhaben müssen bewilligt werden:

- die Errichtung, Änderung und der Abbruch von Bauten,
- technische Anlagen, die Statik, Brandschutz oder Nutzung wesentlich beeinflussen (z. B. Heizung, Lüftung),
- wesentliche äußere Änderungen von Gebäuden (inkl. Werbeanlagen),
- Nutzungsänderungen von Gebäuden oder Gebäudeteilen,
- die Errichtung oder Änderung von Zufahrten, Einfriedungen, Stütz /Futtermauern,
- sowie besondere Anlagen wie Schornsteine, Tribünen, Flutlichtanlagen, Wind- und Solaranlagen, Zelte und Wohnwagen außerhalb von Campingplätzen.

Baubeginn und Bauvollendung

Mit baulichen Maßnahmen darf erst nach Rechtskraft des Bewilligungsbescheides begonnen werden. Ausnahmsweise kann die Baubehörde bei unbedenklichem Ergebnis der Bauverhandlung vorbereitende Arbeiten zulassen. Der Beginn der Bauausführung ist vorab schriftlich anzuzeigen. Bei Abbrucharbeiten über 500 m³ ist ein Vertrag über die ordnungsgemäße Entsorgung vorzulegen. Mit der Anzeige ist außerdem der bestellte Bauführer namhaft zu machen; Änderungen sind ebenfalls zu melden.
Die Fertigstellung einer baulichen Maßnahme bzw. die Aufnahme der Benützung eines Baues (oder benützbarer Teile) ist vom Bauherrn der Baubehörde anzuzeigen. Die Benützung ist erst nach vollständiger Anzeige zulässig.
Der Anzeige sind – je nach Bewilligung – insbesondere beizulegen:
• Bestätigung des Bauführers/Bauausführenden über bewilligungs- und vorschriftsgemäße Ausführung,
• erforderliche Fachbestätigungen (z. B. Rauchfangkehrer, Elektrotechnik, Brandschutz, Lüftung, Schallschutz, Energieeffizienz, Grünflächen),
• ggf. Bestätigung eines unabhängigen Sachverständigen,
• sowie der Nachweis über die Ausstellung eines Energieausweises.

Bauamtsleiter
Dipl.-Ing. Edin Kurtović
Bakk. techn.
06217 7885-15
kurtovic@mattsee.at

PARKEN IN MATTSEE

Weyerbucht und Strandbad

Diese Parkplätze sind vom 15. April bis 15. Oktober täglich von 9 bis 19 Uhr gebührenpflichtig. Vom 16. Oktober bis 14. April nur an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 19 Uhr.

Parkgebühren

Weyerbucht Parkplatz:
pro Stunde 1,40 Euro
Strandbad Parkplatz:
pro Stunde 1 Euro
Tageskarte 6 Euro

Kurzparkzonen:

täglich von 9 bis 19 Uhr
Parkuhr einlegen!

Blaue Zone am Marktplatz:

vor Dr. Biack, bei der Raiffeisenbank und neben Pizzeria
Parkdauer 60 Minuten

Friedhof-Parkplatz

Parkdauer 30 Minuten.

Parkplatz Leobacher

Parkdauer 90 Minuten.

Parkplatz Nord und Fischinger Straße

Kostenlose Parkmöglichkeiten.
Fischinger Straße zwischen fahr(T) raum und Einsatzzentrale.

IST IHR PASS NOCH GÜLTIG ?

Beim Passantrag sind folgende Punkte zu beachten:

- Passfoto mitbringen: nicht älter als sechs Monate und den internationalen Kriterien entsprechend (Informationen dazu unter www.bmi.gv.at/passbild)
- Bringen Sie Ihren derzeitigen Reisepass oder Personalausweis zur Antragstellung mit.

Achtung: kostenloser Erst-Ausweis für Kleinkinder

Bei der Beantragung von Reisedokumenten für Kinder aus Anlass der Geburt kann die Gebührenbefreiung nur für die erstmalige Ausstellung eines (Zahlwort) Reisedokumentes in Anspruch genommen werden. Bei gleichzeitiger Ausstellung mehrerer Reisedokumente muss der Antragssteller wählen, für welches der Reisedokumente die Befreiung angewendet werden soll.
Beim Antrag muss jede Person persönlich anwesend sein.

Für Kinder bis zur Volljährigkeit unterschreibt auch der gesetzliche Vertreter. Wenn die Eltern miteinander verheiratet sind, sind beide vertretungsbefugt, solange die Ehe aufrecht ist.
Sind sie nicht miteinander verheiratet, ist grundsätzlich die Mutter vertretungsbefugt. Falls die Vertretungsbefugnis (im Falle einer gemeinsamen Obsorge) auch für den Vater gilt, muss er dies nachweisen.
Für Kinder aus einer geschiedenen Ehe ist jene Person vertretungsbefugt, auf die die Obsorge übertragen wurde. Die Obsorgebefugnis muss nachgewiesen werden.

Beim Passantrag gleichzeitig ID-Austria aktivieren

Bei diesem Behördengang wird gleichzeitig Ihre ID Austria-Vollversion aktiviert. Nach der Fertigstellung bei Ihnen zuhause stehen Ihnen dann viele Möglichkeiten offen, wie z. B. Führerschein und Zulassungsschein am Handy mit "eAusweise"

Ansprechperson für ID Austria und Passanträge
Christine Altendorfer
und Janina Handlechner
06217 7885

Unabhängige, produktneutrale und kostenlose Energieberatung

Die Energieberatung unterstützt Sie kostenlos, unabhängig und produktneutral bei allen Fragen zu Sanierung sowie Um- und Zubau.

Ob Heizungstausch, Dämmung oder Photovoltaik – wir helfen Ihnen, die passende Lösung zu finden. Besonders gefragt ist aktuell die Kombination aus Photovoltaik, Stromspeicher und Elektromobilität. Welche Lösung für Sie technisch und wirtschaftlich optimal ist, klären wir in einer persönlichen Beratung.

Zusätzlich bieten wir regelmäßig Vorträge und Veranstaltungen in den Gemeinden an.

Alle Infos – auch zu aktuellen Förderungen – finden Sie unter www.salzburg.gv.at/energieberatung.

Anmeldung telefonisch unter 0662 8042 3151 oder online über unser Registrierungsformular.

Kontakt:
Tel.: 0662 I 8042 3151
energieberatung@salzburg.gv.at
www.salzburg.gv.at/energieberatung

SALZBURG AG
ENERGIE BERATUNG
LAND SALZBURG

NACHRUFE

Die Marktgemeinde Mattsee nimmt mit großer Trauer Abschied und verbeugt sich mit tiefer Dankbarkeit im Gedenken an ihr Leben und ihr Wirken.

MONIKA KRONBERGER
1947 – 2026

Der Zellhof, wie wir ihn heute kennen, ist untrennbar mit dem Namen Monika Kronberger verbunden. Gemeinsam mit ihrem Mann Adi gründete sie 1970 das internationale Pfadfinderdorf Zellhof und schuf damit einen Ort, der weit mehr war als ein Sommerlager für Hunderttausende von Jugendlichen aus weltweit über 30 Ländern. Es wurde ein Zuhause für Generationen junger Menschen und ein Ort internationaler Begegnungen. Unvergessen bleibt auch ihre Hilfsbereitschaft, als in den 1990er-Jahren bosnische Flüchtlinge nach Mattsee kamen. Mit Tatkraft und großer Menschlichkeit setzte sie sich für sie ein und schenkte ihnen ein Stück Heimat in schwerer Zeit. Für ihr engagiertes Wirken wurde Monika Kronberger gemeinsam mit ihrem Mann mit dem Goldenen Ehrenzeichen der Marktgemeinde Mattsee gewürdigt und mit dem Verdienstzeichen des Landes ausgezeichnet.

LOTTE RANFT
1938 – 2026

Die in Berlin geborene und vielfach ausgezeichnete und geehrte Bildhauerin, Grafikerin und Malerin Lotte Ranft war durch ihr künstlerisches Schaffen eng mit Mattsee verbunden. In Vorbereitung des 1250-Jahr-Jubiläums der Stiftsgründung erhielt sie nach einem Wettbewerb den Auftrag zur Gestaltung eines Denkmals für den Stiftsgründer Bayernherzog Tassilo III. Seit 2010 prägt die monumentale Skulptur in Form einer Scheibe den dafür neu gestalteten Stiftsplatz. Im Verhältnis dazu wirkt der auf der Scheibe sitzende Klostergründer eher schmächtig, was viel über Lotte Ranft und ihren heiteren Blick aufs Leben verrät.

Bilder: Marktgemeinde

GEORG BASELITZ
1938 – 2026

Bild: Georg Baselitz 2025, Die Engel sind ausgefallen. Foto: Stefan Altenburger

Mit Georg Baselitz hat eine epochale Künstlerpersönlichkeit diese Welt verlassen. 1938 im sächsischen Deutschbaselitz als Georg Kern geboren, begleitete der Protest seine künstlerische Entwicklung von Anfang an. Er verstand ihn als Mittel, der Wirklichkeit zu trotz und sie zu durchdringen. Nachhaltig gelungen ist ihm dies, als er anfing, seine Motive auf den Kopf zu stellen. Nicht etwa, indem er die Bilder umdrehte, nein, sie entstanden von unten nach oben. Heute gilt er als großer Meister der Moderne, und seine Bilder hängen in allen Museen der Welt. Georg Baselitz, der auch die österreichische Staatsbürgerschaft besitzt, hat gemeinsam mit seiner Frau Elke in Mattsee ein neues Zuhause gefunden, ein Refugium der Ruhe und des Rückzugs. Er hat es mehrmals zum Ausdruck gebracht, wie sehr es ihm hier gefällt. Dass sein 2018 geschaffenes Porträt von Arnold Schönberg, das den Schuber unserer neuen Mattsee-Chronik prägt, darf durchaus auch als Ausdrucks seiner Verbundenheit verstanden werden. Aktuell werden Bilder von ihm im Museum der Moderne auf dem Mönchsberg in Ausstellung BASELITZ JETZT! gezeigt. Und im Rahmen der Kunstbiennale in Venedig sind im Palazzo Cilli seine letzten, auf Goldgrund gemalten, Bilder zu sehen. So auch das oben abgebildete letzte Selbstbildnis.

Bild: Marktgemeinde

BLITZLICHTER

Volleyballplätze

Der Schlosshof wurde neu gesplittet

Vorbereitungen zum Asphaltieren

Asphaltieren und Nacharbeiten, Humusieren und Einsäen.

Neue Handläufe für Kneippanlage

Grabungen vorm Seeside Hotel

Baumschnitt vor dem Stiftsmuseum

HECKENRÜCKSCHNITT

Aus gegebenem Anlass möchten wir auf die Thematik des Heckenrückschnitts aufmerksam machen. Vielerorts wachsen Hecken und Bäume in den Straßen- bzw. Gehweg hinein und beeinträchtigen den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr. Besonders prekär wird die Situation in Straßenzügen, die grundsätzlich schon sehr schmal sind und von größeren Fahrzeugen erschwert passiert werden können. Besonders die Müllabfuhr hat regelmäßig große Probleme bei den Entsorgungsfahrten. Teilweise können Liegenschaften nicht mehr angefahren werden, weil der Straßenverlauf zu eng und nicht mehr gut einsehbar ist.

Insbesondere dann, wenn die Fahrzeuge rückwärts zufahren müssen, kann es zu gefährlichen Situationen kommen.
Wir ersuchen Sie daher, überstehende Hecken bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden. Auch das Freischneiden von Straßenschildern, Verkehrsspiegeln und der Straßenbeleuchtung ist sehr wichtig zur Erhaltung der Verkehrssicherheit.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

RUHEZEITEN LÄRMSCHUTZ

Die Verwendung von lärmverursachenden Arbeits-, Garten-, Sport- und Freizeitgeräten ist an Sonn- und Feiertagen gänzlich und ansonsten in der Zeit von 12 bis 13.30 Uhr und von 20 bis 7 Uhr verboten.

Ausgenommen sind Vereine in Ausübung anerkannten Brauchtums.

Damit ein möglichst konfliktfreies Zusammenleben gewährleistet ist, bitten wir, die Ruhezeiten zu beachten!

BLITZLICHTER

Neue Rutsche am Spielplatz der schulischen Tagesbetreuung

Instandhaltungen am Spielplatz der schulischen Tagesbetreuung

Die Rutsche im Strandbad wurde neu beschichtet.

Bilder: Marktgemeinde

ARCHIV MATTSEE

Als vor 100 Jahren der Turm der Pfarrkirche einstürzte

Der Einsturz eines Kirchturmes ohne Einfluss von außen ist ein seltenes Ereignis. Dementsprechend groß war die Berichterstattung darüber in den Tageszeitungen von den Vorarlberger Nachrichten bis zur Wiener Reichspost. Mit den starken Regenfällen der vorangegangenen Wochen, die teilweise sogar zu Überschwemmungen führten, war dann auch rasch ein Grund für den Einsturz gefunden. Beim Durchblättern der Zeitungen von damals sticht der Artikel im Salzburger Volksblatt vom 17. Juli 1926 besonders ins Auge. Der namentlich nicht genannte Verfasser ließ in die ausführliche Schilderung des außergewöhnlichen Ereignisses sogar poetische Töne einfließen, um das Besondere hervorzuheben: ***Der Tod des Turmes war ein überwältigend schöner Anblick. Erst ging ein leises Beben durch seinen Leib, die Glocke tönte noch einmal auf, das goldene Kreuz flammte zum letztenmal, dann sank er lautlos nach Südosten um, im Auffallen in tausend Trümmer zerprasselnd.*** Dieses Stimmungsbild zeigt sehr schön, welche Bedeutung den Kirchtürmen seinerzeit beigemessen wurde, hatten sie doch mehrere Funktionen gleichzeitig zu erfüllen. Zum einen lenkten sie den Blick nach oben und symbolisierten damit die Verbindung zwischen dem Himmel und der Erde und zum anderen dienten sie als Aussichtspunkt und Wegmarke. Dass der Blick auf die Spitze des Kirchturms das Erreichen des Zieles einer Wanderung signalisiert, kennen wir aus zahlreichen Beschreibungen. Andererseits bot der Turm einen geschützten Blick, um die Umgebung bei Gefahr in Verzug im Auge zu behalten. Der Blick auf die Turmuhr und der Glockenschlag geben nach wie vor verlässlich Auskunft über die Zeit und

Auf Anforderung des Stifts halfen 30 Pioniere beim Abriss und Wegräumen der Schuttmassen.

Der Blick vom Friedhof zeigt das Ausmaß der Zerstörung

Bilder: Mattsee Archiv

den kirchlichen Ablauf. Der Verlust des Turmes lässt an eine Amputation denken. Nichts ist mehr so wie vorher.

Im Protokoll der Sitzung des Stiftskapitels vom 16. Juli notierte Propst Anton Ziegler den Einsturz des Turmes samt der teilweisen Zerstörung des Kirchenschiffes unter dem Datum vom 15. Juli, 9.10 Uhr. In diesem Eintrag erfahren wir auch, dass er um 8 Uhr über abblätternden Verputz am Kirchturm informiert wurde und sich sofort an Ort und Stelle begab. Nach Verständigung des Maurermeisters Berghammer, der aber nicht anwesend war, wurden der Zugang zum Friedhof und der Eingang in die Pfarrkirche versperrt. Da in der Nähe der Kirche spielende Kinder rechtzeitig in Sicherheit gebracht wurden, ist niemand zu Schaden gekommen. Einheimische und Sommergäste räumten am Nachmittag die Stra-

ße frei und tags darauf trafen auch die angeforderten 30 Pioniere ein, um die nötigen Abbruchs- und Räumungsarbeiten durchzuführen. In dieser Sitzung des Stiftskapitels wurde zudem entschieden, die bislang in der Pfarrkirche abgehaltenen Gottesdienste in die Stiftskirche zu verlegen sowie die anfallenden Kosten der Aufräumarbeiten zwischen Stift und Gemeinde aufzuteilen.

Am selben Tag verfasste Propst Ziegler auch einen Brief an das f.e. Konsistorium. Darin erfahren wir, ***daß schon über einen Zeitraum von ein bis zwei Jahrzehnten bemerkt wurde, daß der Turm der Pfarrkirche sich nach Süden neige***. Im Jahre 1911 wurde deshalb gründlich renoviert. Der Turm erhielt ***einen neuen Verputz und wurde gefärbelt.*** Darüber hinaus wurden auch Maßnahmen gesetzt, die das weitere Senken des Turmes verhindern sollen. Propst Ziegler verwies auch auf die starken Regenfälle der letzten zwei Monate, ***die Fundament und Mauerwerk durchweichten.*** Bevor er abschließend den T***rostgedanken*** hervorhob, ***daß dabei niemand verletzt [wurde] und kein Menschenleben zu beklagen ist***, führte er an, dass über das weitere Vorgehen noch nichts berichtet werden könne, jedoch versicherte er, ***daß der Gefertigte aber allzeit das Bestreben habe, die Aufbauungspläne zur Durchführung zu bringen.***

Im Protokoll des traditionell am 29. September abgehaltenen Michaelikapitels wird unter Punkt VII vermerkt, dass an einen Neubau des Pfarrkirchenturms nur zu denken ist, wenn das Vermögen des Stiftes dies ermöglicht. Dafür Grund und Boden zu veräußern, wird als nicht opportun gesehen, was bei der damals sehr prekären Finanzlage des Stiftes keine wohlfeile Ausrede war. Die eingesehenen Protokolle des Stiftskapitels liegen im Stiftsarchiv Mattsee und die Briefe des Propstes an das f.e. Konsistorium bzw. an das f.e. Ordinariat werden im Archiv der Erzdiözese verwahrt.

Die Baugeschichte der Pfarrkirche im Überblick

1143 Romanischer Kirchenbau wird durch Schenkung bezeugt
1319 Durch Brandschatzung zerstört
1458 Chorweihe eines gotischen Neubaus
1653 Barockisierung
1721 Turmbau
1777–1779 Neubau der Kirche
1926 Einsturz des Turmes

Für die heutige Friedhofskapelle wurden Höhe und Länge des ursprünglichen Kirchenbaues reduziert und die Fassade im Stil des Neoklassizismus gestaltet.

Eine leichte Neigung des Turmes nach Süden ist erkennbar.

Dank für die Unterstützung an Jutta Baumgartner (Archiv der Erzdiözese) und Wolfgang Neuper (Stiftsarchiv Mattsee).

BRAUCHEN SIE HILFE, UM DIE HOHEN LEBENSMITTEL-PREISE ZU STEMMEN?

Zögern Sie bitte nicht, sich an uns zu wenden. Die Flachgauer Tafel unterstützt Menschen in finanziell herausfordernden Situationen mit kostenlosen Lebensmitteln. Dank vieler Warenspenderinnen und Spender erhalten wir ausreichend Waren und möchten unsere Hilfe bewusst weiteren Menschen anbieten.

Wenn Sie unsicher sind, ob Sie die Voraussetzungen dafür erfüllen, melden Sie sich bitte gerne bei uns oder kommen Sie direkt während der Öffnungszeiten in die Ausgabestelle. Wir klären das gemeinsam und völlig unkompliziert.

Einkommensgrenzen (netto pro Monat - Beispiele)

Haushalt	Einkommensgrenze
1-Personen-Haushalt	1.806 €
1 Erwachsene/r + 1 Kind	2.347 €
2 Erwachsene	2.709 €
2 Erwachsene + 2 Kinder	3.792 €

FLACHGAUER TAFEL

*Zum Einkommen zählen: Gehalt, Lohn, Arbeitslosengeld, Kinderbetreuungsgeld, Pension, Mindestsicherung, Unterhalt, Alimente
*Nicht zum Einkommen zählen: Familienbeihilfe, Pflegegeld, 13. & 14. Gehalt

Flachgauer Tafel – Ausgabestelle Mattsee
Hannelore Patsch +43 (0)664 407 47 25
Manfred Adelsberger +43 (0)664 302 11 93

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15 – 16 Uhr (Seniorenstunde)
Mittwoch: 16 – 18 Uhr
Samstag: 13 – 15 Uhr

Weitere Informationen
www.flachgauertafel.at

Bild: Petra Adelsberger Fotografie

VOLKSBEGEHREN

Eintragungswoche: 15. bis 22. Juni

Folgende Volksbegehren können Sie unterstützen:

- Wahlpflicht Nationalratswahl Bundespräsidentenwahl
- Karfreitag-Feiertag für Alle
- Polizei - kritischer Personalmangel
- Transparenz im Parlament
- GRATIS Verhütung

Öffnungszeiten:

Mo 15. Juni: 8 bis 19 Uhr
Di 16. bis Fr 19. Juni: 8 bis 16 Uhr
Mo 22. Juni: 8 bis 20 Uhr

Die Eintragung muss nicht auf der Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online unter www.bmi.gv.at/volksbegehren bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (22. Juni, 20 Uhr) getätigt werden. Aufzählung der Volksbegehren vorbehaltlich Änderungen. Stand zum Redaktionsschluss. Ohne Gewähr!

GEBURTSTAGE

Juni

Altendorfer Paula	85
Winklhofer Paul	77
Altenberger Kreszenz	85
Zoister Barbara	93
Lindner Franz	81
Polansky Helga	87
Ibetsberger Paul	78
Pflug Roswitha	78
Sturmberger Maria	87
Mühlberg Margarita	77
Lindner Maria	75
Lindner Maria	80
Rauscher Rudolf	77
Schabel Annedore	80
Quehenberger Franz	79
Ibetsberger Franz	78

Juli

Mühlbacher Rosa	82
Handlechner Rosa Maria	77
Lindner Herbert	83
Brandhuber Josef	84
Neumann Robert	75
Schöchl Katharina	76
Schöchl Friedrich	79
Költringer Berta	83
Hinterberger Viktor	77
Modl Marianne	86
Rieder Anton	76
Lindner Alois	87
Spiegelberger Doris	75
Steiner Werner	75
Maislinger Maria	76
Oitner Iris	76
Rehrl Rosa	83
Kollenz Helmut	80
Romstötter Anna	82
Lorenz Klaus	84
Machacek Maria	75
Erlinger Maria	82
Strasser Georg	81

HELFEN SIE UNS HELFEN

Typisieren & Leben retten | Held_innen gesucht

Jeden Tag werden drei Menschen in Österreich mit der Diagnose Blutkrebs konfrontiert, für sie beginnt ein Kampf ums Überleben. Viele Betroffene sind Kinder und Jugendliche, für die eine Stammzelltherapie oft die einzige Heilungschance darstellt.
Die Suche nach passenden Stammzellspender_innen ist dabei kritisch, da die Wahrscheinlichkeit einer Übereinstimmung der Gewebemerkmale zwischen Spender:in und Patient:in bei 1:500.000 liegt.

Aufgrund des Erfolges im Vorjahr wiederholen wir die Aktion Stammzellentypisierung im Zuge des traditionellen Flohmarkts „KUNST-KITSCH-KRAM". Hier können Typisierungen mittels einfachem Wangenabstrich durchgeführt werden.

Weniger ist mehr: Die spielzeugfreie Zeit im Kindergarten

Kindergarten Mattsee

Bilder: Kindergarten

Unsere Kinder wachsen heute in einer Welt auf, die geprägt ist von einer Fülle an Reizen: Zahlreiche Spielsachen, digitale Medien und vorgefertigte Beschäftigungen bestimmen den Alltag. Dadurch bleibt oft wenig Raum für eigene Ideen und das Erleben von Langeweile. Gerade diese scheinbar leeren Momente sind jedoch entscheidend für die Entwicklung von Kreativität und Selbstständigkeit. Was passiert, wenn all diese Angebote plötzlich fehlen?

In den kommenden Wochen starten wir in unserem Kindergarten das Projekt „spielzeugfreie Zeit". Für einen festgelegten Zeitraum werden die gewohnten Spielsachen bewusst aus den Gruppenräumen entfernt. Was zunächst ungewohnt erscheint, eröffnet den Kindern neue und wertvolle Entwicklungsmöglichkeiten. Es entsteht eine Atmosphäre, die zum Entdecken und Experimentieren einlädt.

Ohne vorgefertigtes Spielzeug beginnt etwas Besonderes: Ein Karton wird zum Haus, ein Tuch zur Verkleidung, ein Stuhl zur Ritterburg. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Die Kinder gestalten ihr Spiel selbst und erleben, wie aus ihren eigenen Ideen und ihrer Kreativität Neues entsteht.

Wir orientieren uns hierbei an unserem pädagogischen Ansatz des selbstbestimmten Lernens. Das bedeutet: Die Kinder dürfen ihren Interessen folgen und aktiv mitgestalten, stets im Rahmen klarer Regeln und verlässlicher Strukturen. Echte Selbstständigkeit entsteht nicht durch grenzenlose Freiheit, sondern durch Orientierung und Sicherheit.

Während der spielzeugfreien Zeit erleben wir, wie Kinder über sich hinauswachsen: Sie sprechen sich ab, übernehmen Verantwortung und entdecken ihre eigenen Stärken. Dabei üben sie wichtige Fähigkeiten wie Kommunikation, Problemlösen, Kompromissfähigkeit und Ausdauer – alles im gemeinsamen Spiel.

Die spielzeugfreie Zeit ist kein Verzicht, sondern ein Gewinn an Möglichkeiten, eine Einladung, Kreativität neu zu entdecken, Gemeinschaft zu leben und mit einfachen Mitteln Großes zu schaffen. Sie bietet den Kindern die Chance, ihre Fantasie und ihr soziales Miteinander intensiv zu entfalten.

Wir freuen uns darauf, dieses Projekt gemeinsam mit den Kindern umzusetzen und sie in dieser besonderen Zeit aktiv und wertschätzend zu begleiten.

Sandra Wallner mit ihrem Kindergartenteam

Wir möchten uns noch herzlich bei Optik Wieland und der Tassilo-Apotheke für die großzügige Krapfen-Spende am Faschingsdienstag sowie bei der Firma Lampelmaier und dem Hotel Seewirt für die köstlichen Osterhasen-Brioche bedanken. Die Kinder haben sich sehr darüber gefreut.

Die Fundgegenstände finden Sie auf www.fundamt.gv.at

Ihre Ansprechperson im Gemeindeamt ist Frau Janina Handlechner

06217 7885 20 | janina.handlechner@mattsee.at

Mo-Do 8 bis 12 Uhr | Mo 14 bis 18 Uhr

Fundservice Österreich

MITTELSCHULE

Hausführung bei den Salzburger Nachrichten

Mitte März unternahmen die Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Klassen eine spannende Exkursion zu den "Salzburger Nachrichten". Vor Ort erhielten sie einen Einblick in die vielfältige Arbeit einer Tageszeitung.
Bei einem Rundgang durch die Redaktion konnten die Kinder hautnah erleben, wie Nachrichten entstehen – von der sorgfältigen Recherche bis zur fertigen Geschichte. Besonders beeindruckend war die anschließende Besichtigung der Druckerei. Die großen Maschinen und der Ablauf der Zeitungsproduktion faszinierten alle Teilnehmer.

„Erste Hilfe FIT"-Gütesiegel für die MS Mattsee

Erste Hilfe ist für die MS Mattsee ein wichtiges Thema: Bereiche der Ersten Hilfe werden in den Unterricht integriert, am Projekttag „Kids Save Lives" lernen die Schüler, wie sie in einer Notfallsituation reagieren sollen und die 4. Klassen können am Ende des Schuljahres an einem 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs teilnehmen. Außerdem haben in diesem Schuljahr die Lehrerinnen Anna Schneeberger und Stephanie Mühlthaler die Ausbildung zu Erste Hilfe Lehrbeauftragten gemacht, wodurch sie Erste Hilfe unterrichten dürfen.
Mit all diesen und weiteren Maßnahmen konnte das „Erste Hilfe Fit"-Gütesiegel erlangt werden. Am 20. März besuchte Andrea Neuhofer vom ÖJRK, die MS Mattsee, um die „Erste Hilfe FIT"-Plakette zu überreichen.

3 . Platz bei den Volleyball-Landesmeisterschaften

Die Burschen der MS Mattsee waren bei den Landesmeisterschaften im Volleyball am 17. März in der SMS Seekirchen am Start und das richtig erfolgreich! Von insgesamt 32 Mannschaften schafften sie es unter die besten 8. Besonders stark: Als Nicht-Sportschule holte sich die MS Mattsee den tollen 3. Platz.
Teilnehmende Spieler: Markus Wallner, Philip Bergström, Julian Gasser, Max Altendorfer, Maximilian Stiegler, Matthias Leitner, Tobias Klinger, Filip Pertiller
Lehrerin: Christine Fasching

Bürgermeister Michael Schwarzmayr zu Besuch

Bürgermeister Michael Schwarzmayr folgte am 8. April der Einladung, sich die Neuanschaffung des 3D-Druckers anzuschauen. Andreas Baumgartner, Lehrer u.a. für Digitale Grundbildung sowie IT-Administrator der Schule, zeigte ihm wie und welche Projekte mit Schülerinnen und Schülern im Unterricht umgesetzt werden. Der Bürgermeister zeigte sich von der Neuanschaffung begeistert und druckte ein personalisiertes Lesezeichen.
Die Mittelschule Mattsee bedankt sich ganz herzlich beim Bürgermeister Michael Schwarzmayr sowie bei den Sprengelgemeinden und deren Gemeindevertretern für die finanziellen Mittel zur Anschaffung des 3D-Druckers.

Bilder: Mittelschule

Der Europark wird zur Poly-Bühne

Beim 18. Landeswettbewerb der Polytechnischen Schulen im Europark Salzburg zeigten 109 Schülerinnen und Schüler ihr handwerkliches Können und traten in acht Fachbereichen gegeneinander an.
Die Teilnehmenden stellten sich unterschiedlichen Aufgaben, die sich eng an der Praxis orientierten. Die 16 angetretenen Schüler des Fachbereichs Metall – unter ihnen „unser" Franz-Josef Schinwald – mussten beispielsweise einen komplexen Bleistifthalter fertigen. Eva Aigner (FB Holz/Bau) und ihre Mitstreiter aus dem Fachbereich Holz stellten eine Holzschachtel her. Eine aufwendige Arbeit, denn die Zinken mussten schön werden und gut zusammenpassen. Amelie Pötzelsberger vertrat heuer die PTS Mattsee im Fachbereich Elektro/IT. Ihre Kolleginnen und Kollegen erstellten eine Installationsschaltung und fertigten eine Kabelverlängerung an. Für sie galt es auch einige theoretische Fragen zu beantworten und komplexe mathematische Aufgabenstellungen zu lösen. Ein Mauerwerk hochziehen musste Jakob Lindner (FB Holz/Bau). Genaues Arbeiten ist hier das A und O – perfekt für Jakob.
Die einzelnen Arbeiten wurden nach einer Arbeitszeit von knapp vier Stunden von einer Jury bewertet. Am Ende zählte nicht nur die Qualität, bei Gleichstand floss auch die benötigte Zeit in die Bewertung ein.

Die PTS Mattsee ist stolz auf

Eva Aigner (FB Holz/Bau), Jakob Lindner (FB Holz/Bau), Amelie Pötzelsberger (FB Elektro/IT) und Franz-Josef Schinwald (FB Metall). Ihr habt mit großem Einsatz, Können und Begeisterung überzeugt.
Ganz besonders gratulieren möchten wir Jakob Lindner zum sensationellen 2. Platz im Fachbereich Bau und damit zur Teilnahme an der Bundesmeisterschaft im Fachbereich Bau.

Albert Einstein sagte einst: „Persönlichkeiten werden nicht durch schöne Reden geformt, sondern durch Arbeit und eigene Leistung." Unser Jakob ist so eine Persönlichkeit.

Bild: PTS

LOTUS SCHULE

Fünf Jahre LOTUS – Freie Schule Seenland: Ein fröhliches Fest bei Frühlingssonne
Am Freitag, dem 24. April, feierte die LOTUS-Freie Schule Seenland in Lochen ihr fünfjähriges Bestehen. Bei sonnigem Frühlingswetter kamen Familien, Freunde der Schule und Besucher aus der Umgebung zusammen, um diesen besonderen Geburtstag gemeinsam zu feiern. Schon beim Ankommen war spürbar, dass dieser Nachmittag von Freude und guter Stimmung getragen war. Am gesamten Schulgelände wurde gelacht, gespielt, gestaltet, musiziert und ausgiebig geplaudert.
Beim Pflanzenmarkt konnten Besucherinnen und Besucher stöbern, die Tombola brachte Spannung in den Nachmittag und für das leibliche Wohl war mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten gesorgt. Besonders schön war das Blumen- und Kräuterbinden, das Kinder für Kinder gestaltet hatten. Die Blumen dafür wurden von der Blumen- und Gartenwelt Trapp aus Neumarkt am Wallersee gespendet. Dafür ein herzliches Dankeschön.
Gefeiert wurde an diesem Tag mehr als ein Datum. Fünf Jahre LOTUS-Freie Schule Seenland bedeuten fünf Jahre gemeinsamen Schulalltags, viele gewachsene Beziehungen, Projekte, Erfahrungen und unzählige gemeinsame Schritte. Das Fest machte sichtbar, wie viele Menschen diesen Ort mittragen und mit Leben füllen. So wurde der sonnige Frühlingstag zu einer lebendigen und herzlichen Feier für die gesamte Schulgemeinschaft. Die LOTUS-Freie Schule Seenland freut sich über das gelungene Fest und bedankt sich herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben.

Bild: Lotus Schule

DEIN UPDATE
FÜR JUGENDLICHE AUS MATTSEE!
NEWS, EVENTS & ACTIONS VON DER GEMEINDE FÜR JUGENDLICHE
SCAN ME!
Jugend Mattsee
WhatsApp-Kanal
AKTUELLE INFOS
EVENTS & AKTIONEN
WICHTIGE NEWS
SEI DABEI & VERPASSE NICHTS MEHR!

VORANKÜNDIGUNG
FERIENKALENDER
DER MARKTGEMEINDE MATTSEE
Ab 10.07.2026 erhältlich!
Freut euch auf viele spannende Highlights und unvergessliche Erlebnisse – alles, was das Kinderherz höherschlagen lässt!
TOLLE HIGHLIGHTS WARTEN AUF DICH!
FEUERWEHR
Erkunde Blaulichorganisationen
Töpferkurs
Erkunden des Buchbergs
Backen
Mattsee
Alle Infos gibt es bei:
Janina Handlechner
06217/7885 - 20
janina.handlechner@mattsee.at

BIBLIOTHEK

Unsere zwei „OSTER-Kinder-Nachmittage“ wurden sehr gut angenommen – es gab viel zu hören, zu rätseln, zu spielen und zu basteln – herzlichen Dank an unsere Kollegin Helga für die Vorbereitung.
Unsere Leserin Katharina bastelte uns wunderschöne LESEZEICHEN mit sinnigen Sprüchen – herzlichen Dank dafür! Jeder, der möchte, darf sich eines nehmen – falls jemand etwas dafür spenden möchte, kommt es auf Katharinas Wunsch der Pfotenhilfe Lochen zugute.
Die Mattseerin Pia Luger hat ihr zweites Buch herausgegeben: „Vom Ausnahmezustand ins Leben“ – ab sofort bei uns ausleihbar.
Der gut besuchte BÜCHERSPEICHER ist wieder jeden Tag (bei Schönwetter) geöffnet für euch – falls jemand gut erhaltene KINDERBÜCHER zu Hause hat, die er gerne für den Bücherspeicher spenden möchte, freuen wir uns sehr – bitte die Bücherspenden in der BIBLIOTHEK abgeben – Danke!

Bild: BibliotheKARIN

Neuerwerbungen:

R. Seethaler: „Die Straße“
B.Maxian: „Tod im Wiener Rathaus“, Wien-Krimi
E.Arenz: „Der große Sommer“
M.Walker: „Bredouille“, 18. Fall für Bruno, Chef de Police
M.Kondo: „Kirschblüten im Herzen“
K.Eigner: „Nichts verblasst für immer“, Salzburg-Krimi
K.Poladjan: „Goldstrand“, Preis d.Leipziger Buchmesse 2026
D.Hager: „Mallorca-Insel des Schweigens“, Krimi
R.M.Bonelli: „Kopflos“, wie denken funktioniert-warum wir es verlernt haben-wie wir es zurückgewinnen
K.Kliewe: „Blutfänger“, Die Brandung, Band 4
M.Adams: „Mein Wunsch für dich“
G.Pauly: „Windjammer“, Mamma Carlotta, Band 20
L.Baldini: „Und sie schenkten ihnen ein Zuhause“
H.Lind: „Die Löwenmutter“, wahre Geschichte
L.Ventura: „Giftige Blüten“, Capri-Krimi, Band 7
H.Höffner: „Die Riesinnen“ (Preisträgerbuch)
M.Milonas: „Kretisches Rätsel“, Griechenland-Krimi
T.Woywod: „Mathilde und Marie“
F.Mc Fadden: „Die Ehefrau“, was hat sie zu verbergen? Thriller
B.Birnbacher: „Sie wollen uns erzählen“
A.Oetker: „Strandgut“, Aquitaine-Krimi,Band 10
T.Bach: „Wiedersehen im Kamelienhaus“, Band 2
„Mord und Mozartkugel“, Salzburg-Krimis
Horst Kummeth: „Drehbuch meines Lebens“ (Biografie)

Kinder und Jugendliche:

School of Talents: „Monster in Sicht“, „Schulfest im Schneckentempo“, „Klassentreffen“
Die Ponys von Lillasund: 4 neue Bände
Die 3??? Kids: „Fußballspione“, „Vulkan in Rocky Beach“
Insel der Tierabenteuer: „Brausepulver-Pirat“, Band 3
„Conni u.der Pferdeflüsterhof“
Little People-big Dreams: „Christiano Ronaldo“
„Grimm & Möhrchen machen das Seepferdchen“ (Erstleser)

Für unsere Allerkleinsten:

„Pippi Langstrumpf geht einkaufen“
„Prinzessin Lillifee u.das verzauberte Einhornfohlen“
„Der Schüchtisaurus
Wieso?weshalb?warum?junior(2-4 J.): „Was macht der Fußballer?“
„Das ist Frau Honig“
„Geh deinen Weg, Schildkröte“

Ab 1. Juli beginnt wieder unser SOMMERLESEGEWINNSPIEL für Kids bis 14 Jahren – kommt und macht mit, es warten schöne Preise auf euch!

Kommt und schaut rein – wir freuen uns auf euch – eure „bibliotheKARIN“ mit dem gesamten Team!

Öffnungszeiten:

Montag 10.00 - 11.30
Dienstag 16.00 - 17.30
Donnerstag 17.00 - 18.30
Freitag 17.00 - 18.30
Samstag 09.30 - 11.00
Sonntag 08.30 - 10.00
www.biblio-mattsee.bvoe.at

ÖSTERREICHISCHE WASSERRETTUNG
Landesverband Salzburg
Ortsstelle Mattsee
mattsee@sbg.owr.at
ÖWR NOTRUF: 144

Ereignisse im ersten Quartal 2026

Am 17. April wurde die Mitgliederversammlung der Wasserrettung Ortsstelle Mattsee mit der Neuwahl von Ortsstellenleiter und Vorstand im Gasthof Mitterhof abgehalten.
Nach der Begrüßung der Ehrengäste von Landesverband, Gemeinde und den Entsandten der Mattseer Traditionsvereine legte Ortsstellenleiter Sebastian Strasser einen umfassenden Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Jahr vor. Er berichtete von den nahezu 4.000 unentgeltlich geleisteten Dienststunden (Ausbildung und Übung, Bereitschaftsdienst bei Regatta und Strandbad, Einsatzdienst) für einen sicheren Aufenthalt in und um den Mattsee.

Sebastian Strasser stellte sich im Anschluss als einziger Kandidat zur Neuwahl für die Position des Ortsstellenleiters Mattsee zur Verfügung. Er wurde von den anwesenden und stimmberechtigten Mitgliedern mit voller Mehrheit für eine weitere Periode in seinem Amt bestätigt. Den Vorstand der Wasserrettung komplettieren Christian Schwab (Ortsstellenleiter Stellvertreter, Schriftführer), Patrick Maier (Kassier), Stefanie Friedl (Jugendleiterin), Michael Hallmann (Jugendleiter), Fabian Schmid (Fahrmeister Land und Wasser), Alexander Wimmer (Gerätewart), Gabriel Neumayr (Öffentlichkeitsarbeit).

Im Anschluss wurden verdiente Mitglieder für ihre außerordentlichen Leistungen im Sinne der Österreichischen Wasserrettung geehrt. So erhielten Manfred Aita das Mitglieds-Ehrenabzeichen in Bronze, Gabriel Neumayr das Leistungsabzeichen in Bronze und Christopher Schwenter das Mitgliedsehrenabzeichen in Gold.

Nach den Grußworten von Vizepräsident Alexander Gaigg erhielten Bootspatin Johanna Kaufmann und ihr Gatte Otto die Aufmerksamkeit für ihr Engagement rund um das Einsatzboot.

Die Ortsstelle Mattsee ist bereit für den Sommer. Nach dem turnusmäßigen Übungsstart wurden bereits die ersten Bereitschaftsdienste bei Regattawettfahrten durchgeführt und ebenfalls im Zuge der Aktion „Sauberes Salzburg“ die Reinigung des Gemeindegebietes am und im Mattsee erledigt.

Bilder: ÖWR

Sei auch du dabei bei der Österreichischen Wasserrettung Ortsstelle Mattsee
Lerne bei uns, was im Notfall zu tun ist und engagiere DICH ehrenamtlich!

Information und Anfragen: mattsee@sbg.owr.at

ÄRZTE AUF URLAUB

Zu diesen Zeiten sind die Arztpraxen geschlossen.
Ordination Dr. Annette Bliem: 06217 20200

13. bis 24. Juli

Ordination Dr. Gregor Biack: 06217 7247

27. Juni bis 12. Juli

Bild:Bruno/Germany /Pixabay

GRATULATION

Gratulation an Cara Young zur Absolvierung des Bachelorstudiums zum Bachelor für „Bauingenieurwissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen".

Bild: privat

#mattseemoment

Bild: C. Altendorfer

AKTION SAUBERES SALZBURG

Gemeinsam für eine saubere Umwelt

Auch dieses Jahr nahmen wieder Vereinsmitglieder, Schüler und Bürger an der Flurreinigungsaktion teil. Neben den klassischen Lebensmittel- und Getränkeverpackungen gingen den motivierten Müllsammlern auch kuriose Fundstücke ins Netz.

Bauhöfe, Straßenmeistereien und viele Freiwillige sind bereits das ganze Jahr über mit dem Einsammeln von achtlos weggeworfenem Abfall beschäftigt. Dabei geht es neben dem Säubern vor allem darum, Erfahrungen zu sammeln. Wer mitmacht, der sieht, wie viel Müll nicht dort landet, wo er hingehört. Eine Erfahrung, die prägt.

Bilder: Marktgemeinde

Danke allen Teilnehmern für den engagierten Einsatz sowie der Salzburger Abfallbeseitigung für das Bereitstellen der Säcke und Handschuhe.

FRAUENBEWEGUNG

Beim jährlichen Palmbuschenbinden

Bild: frauenbewegung

Der Palmbuschen steht als Symbol für Schutz und gutes Gedeihen. Es ist ein liebevoll gebundenes Zeichen, das Haus, Hof und Familie durchs Jahr begleiten soll. Ganz im Sinne des Brauchtums wird er aus „7erlei" immergrünen Zweigen gestaltet, darunter Palmkatzerl, Buchs, Eibe, Wacholder, Stechpalme, Zeder und Thuje.

Am Samstag, den 28. März 2026, lud die Frauenbewegung Mattsee wieder zum gemeinsamen Palmbuschenbinden ein. An diesem wunderbaren Frühlingstag trafen sich viele Familien, Kinder und Interessierte beim Bajuwarengehöft in der Weyerbucht und nutzten die Gelegenheit, ihren Buschen selbst zu binden. Mit großem Einsatz der Organisatorinnen und dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher Gartenbesitzerinnen und -besitzer konnten im Vorfeld reichlich frische Zweige gesammelt werden, sodass für alle ausreichend Material, bunte Bänder und Brezen bereitstanden. Unter fachkundiger Anleitung entstanden viele individuelle, wunderschöne Palmbuschen, die am Sonntag zur Weihe getragen werden konnten. Bei Kaffee, Kuchen und Sonnenschein kam es zu vielen netten Begegnungen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie allen, die Material gespendet haben. Die Frauenbewegung Mattsee freut sich über das große Interesse und die gelebte Gemeinschaft und blickt mit Vorfreude auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr.

ROTES KREUZ

Du willst mehr tun als nur zusehen?

Du möchtest dort helfen, wo Menschen dich wirklich brauchen: im Alltag, im Notfall, mitten im Leben? Dann bist du im Rettungsdienst des Roten Kreuzes Salzburg genau richtig. Als freiwilliger Mitarbeiter wirst du Teil eines starken Teams, das füreinander einsteht und gemeinsam Verantwortung übernimmt. Du lernst, in herausfordernden Situationen ruhig zu bleiben, Menschen professionell zu unterstützen und Hilfe zu leisten, wenn es darauf ankommt. Jeder Einsatz ist anders, jede Begegnung zählt, und genau das macht dein Engagement so wertvoll. Du investierst deine Zeit sinnvoll, entwickelst dich persönlich weiter und erwirbst gleichzeitig eine fundierte Ausbildung im Rettungsdienst. Dabei sammelst du Erfahrungen, die dich ein Leben lang begleiten: Teamgeist, Entscheidungsfähigkeit, medizinisches Wissen und das gute Gefühl,

FEUERWEHR

Florianifeier

Am Sonntag, dem 26. April, durften wir gemeinsam unsere traditionelle Florianifeier begehen – wie immer ein besonderer Tag für unsere Feuerwehr. Den Anfang machte eine feierliche Messe, gehalten von unserem Feuerwehrkuraten Franz Lusak. Anschließend marschierten wir gemeinsam mit der TMK Mattsee zum Schloss Mattsee hinauf, wo unsere Jahreshauptversammlung stattfand. Ein Blick auf das vergangene Jahr zeigt, dass die 97 aktiven Mitglieder der FF Mattsee in 29 Einsätzen rund 6.000 Stunden geleistet haben. Zusätzlich wurden etwa 1.000 freiwillige Stunden beim Bezirksjugendlager, das im Juli 2025 in Mattsee stattfand, von Mitgliedern und Helfern geleistet.

Neben zahlreichen Angelobungen, Beförderungen und Ehrungen möchten wir besonders unseren Alt-Kommandanten Christian Schweiger hervorheben. In einem feierlichen Rahmen übergab er nun auch offiziell das Kommando an Florian Roider. Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen, ihm für seinen langjährigen Einsatz ein kleines Zeichen der Anerkennung zu überreichen. Bei bestem Wetter ließen wir den Tag schließlich gemütlich ausklingen.

"Spar"-Pfandflaschen Aktion:

Ab sofort könnt ihr uns ganz einfach beim Einkaufen unterstützen: Mit der Spar-Aktion „Dein Einsatz zahlt sich aus" habt ihr die Möglichkeit, euren Flaschenpfand direkt an die Feuerwehr Mattsee zu spenden.
So funktioniert es:
1. Flaschen zurückgeben und
2. am Automaten auf „Spenden" drücken.
Und schon unterstützt ihr mit eurem Recycling unsere Arbeit. Jeder Beitrag hilft.
Vielen Dank für eure Unterstützung.

Bilder: Alexander Winkler

wirklich etwas zu bewirken. Ob bei Krankentransporten, Notfalleinsätzen oder Sanitätsdiensten bei Veranstaltungen, du bist aktiv dabei und gestaltest Hilfe direkt mit. Und wenn du zusätzliche Qualifikationen erwerben möchtest, haben wir ein breites Angebot an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für dich. Was dich erwartet, ist mehr als ein Ehrenamt: Es ist Gemeinschaft, Verantwortung und gelebte Menschlichkeit. Du knüpfst neue Freundschaften, wächst über dich hinaus und wirst Teil einer Organisation, die für Verlässlichkeit, Professionalität und Hilfe aus Überzeugung steht.

Wenn du mindestens 17 Jahre alt bist, dich engagieren willst und bereit bist, Verantwortung zu übernehmen, dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt. Warte nicht darauf, dass andere handeln – werde selbst aktiv. Melde dich freiwillig und werde Teil des Roten Kreuzes.

Rotes Kreuz Salzburg
Dienststelle Mattsee
Fischinger Straße 15
5163 Mattsee
06217 7194
mattsee@s.roteskreuz.at

WALDPROJEKT

In diesem Schuljahr dürfen die Kinder der 2.a und 2.b Klasse der Volksschule Mattsee den Wald in den verschiedenen Jahreszeiten erkunden.
Die Wald- und Jagdpädagogin Rosemarie Sonnenberg vermittelt uns spielerisch Wissen über die Vielfalt und Bedeutung des Lebensraumes Wald. Wichtig ist es dabei, die Regeln zum richtigen Verhalten im Wald zum Schutz der Wildtiere kennenzulernen. Die Jäger Hans Staber und Jochen Korb ließen uns im Februar an einem ganz besonderen Erlebnis teilnehmen. Die Kinder durften bei der Wildtierfütterung helfen, auf Spurensuche gehen und Spannendes von den Aufgaben des Jägers hören und sehen. Wir freuen uns schon auf den Abschluss unseres Projekts, bei dem wir noch mehr über die Jungtiere erfahren und unser Waldwissen unter Beweis stellen können.

VOL Erika Armstorfer
BEd Sandra Haberlandner

Ein herzliches Danke gilt den engagierten Lehrerinnen, die den Kindern mit diesen Projekttagen wertvolle Naturerfahrungen ermöglichen. Ebenso bedanken wir uns bei den Waldbesitzern und der Jägerschaft für die Ermöglichung dieses Projekts.

Rosemarie Sonnenberg

Bilder: Rosemarie Sonnenberg

Lebendiges Erzählen mit Sara Fabian Gerner, BEd, Autorin

FRAUENTREFF Mattsee

Manche Geschichten erzeugen eine Nähe, die uns nicht loslässt: Wir lachen und leiden mit den Figuren mit, als wären es echte Menschen. Aber woran liegt das? Und wie erschaffe ich eine Atmosphäre beim Schreiben, sodass Lesende fühlen und erleben, was ich auch bei ihnen auslösen möchte?

Diesen Fragen widmen wir uns im Workshop, wo dich verschiedene Impulse, Übungen und eine Schreibtmethode erwarten, um nicht nur über das Schreiben nachzudenken, sondern auch endlich in die Umsetzung zu kommen.

Pfarrheim Mattsee,
Sonntag, 21. Juni | 9.30 bis 12 Uhr / 14 bis 16 Uhr
Anmeldung und Info: bei sarafabianschreibt@gmail.com

KREATIVES KINDERTANZEN

Ich freue mich sehr über das große Interesse am Kindertanzen und biete aufgrund der hohen Nachfrage für das Wintersemester 2026/27 zusätzliche Kurse an. Auf diesem Weg möchte ich mich auch herzlich für das Vertrauen und die Unterstützung bei den Eltern bedanken; und natürlich auch bei den kleinen Tänzern, die ich bisher teilweise vom Kindergarten bis zum Ende der Volksschulzeit "tänzerisch" begleiten durfte. Heuer gibt es erstmals eine Gruppe für ältere Kids & Teens, in der wir u. a. auch gemeinsam Choreografien zu aktuellen Hits erarbeiten und uns in freien Improvisationen ausleben können (Gruppe 4).

Gruppe 1: 4-5 Jahre
Jeweils Montag, 15.00–15.45 Uhr

Gruppe 2: 6-8 Jahre (keine oder weniger Tanzerfahrung)
Jeweils Montag, 16.00–17.00 Uhr

Gilt für beide Gruppen: Pfarrheim Mattsee (EKIZ), Seestraße 3, 1. Stock | Kursstart: 28. September

Gruppe 3: 6-8 Jahre (mit Tanzerfahrung)
Jeweils Donnerstag, 15 bis 16 Uhr | Kursstart: 1. Oktober
Gemeindesaal Mattsee (Rotes Kreuz->hinterer Eingang Parkplatzseite), Hinterwartstein 14

NEU für Kids&Teens: Kindertanz NEXT LEVEL! (Elemente aus Kreativem Kindertanz/Ballett/Modern Dance, Choreografie/Improvisation zu aktuellen Hits)
Gruppe 4: 9-12 Jahre (mit Tanzerfahrung) | Jeweils Donnerstag, 16 bis 17 Uhr | Kursstart: 1. Oktober
Gemeindesaal Mattsee (Rotes Kreuz->hinterer Eingang Parkplatzseite), Hinterwartstein 14

Kosten für alle Kurse: 5 Euro / Kind und Unterrichtseinheit für die Deckung der Raummiete zzgl. freiwilliger Wertschätzungsbeitrag für Material-/Musikkosten sowie Zeit/Engagement der „Tanzbegleiterin";)

Infos/Anmeldung: Birgit Bitesnich, Bakk.Komm. | 0699 124 018 17 | abc2@sol.at
Anmeldung erforderlich bis 15. August

Bilder: Maria Löffelberger

Ein herzliches DANKE an alle Mattseerinnen und Mattseer für die freundliche Aufnahme unserer Ministranten am Karfreitag beim RATSCHEN.
36 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene waren teils mit und teils ohne Begleitung unterwegs um den Ostersegen zu den Menschen zu bringen und einen mehrere hunderte Jahre alten Brauch aufrecht zu erhalten, der auch von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe anerkannt wurde.
Das gesammelte Geld kommt zu 100 Prozent den Jungscharkindern und Minis zugute und wird für Ausflüge, Lager und als Lohn für unsere fleissigen Ministrantinnen und Ministranten verwendet.

Wenn ihr die Arbeit für unsere 80 Kinder und Jugendlichen bei Jungschar und Minis unterstützen möchtet, würden wir uns über eine Spende freuen:
AT86 2040 4009 0029 1690 Stiftspfarre Mattsee
Verwendungszweck: MINIS

EIN STÜCK ZEITGESCHICHTE

Mattsee und der ungarische Kronschatz – diese besondere Verbindung jährt sich heuer zum 81. Mal. Bereits seit 1983 pflegt der Verband der ungarischen Kronwächter diese Tradition und besucht regelmäßig unseren Ort, um an jene bewegten Tage im Jahr 1945 zu erinnern, als die Heilige Stephanskrone samt Krönungsinsignien, der Heiligen Rechten und weiteren Kostbarkeiten in Mattsee vorübergehend Schutz vor den Wirren des Zweiten Weltkriegs fanden.

Bild: Herbert Handlechner

Ein besonderes Jubiläum im Rückblick

Im Juni des vergangenen Jahres beging der Verband der ungarischen Kronwächter gemeinsam mit den Prangerstutzenschützen Mattsee das 80. Gedenkjubiläum dieses historischen Ereignisses. Ein unbestrittener Höhepunkt der Feierlichkeiten war der Anschnitt einer prachtvollen Jubiläumstorte. Das Herzstück dieses Kunstwerks war eine detailgetreue, aus Marzipan gefertigte Nachbildung der Heiligen Krone von Ungarn.

Vom Festtagstisch in die Museumsvitrine

Die Prangerstutzenschützen Mattsee entschieden, diese kunstvolle Nachbildung nun dem Stiftsmuseum Mattsee als Geschenk zu überlassen. Damit das Exponat sicher und würdig präsentiert werden kann, war tatkräftige Unterstützung aus der Region gefragt. Das Team der Konditorei übernahm unentgeltlich die feinen Reparaturarbeiten an der Krone sowie die Erstellung des stabilen Marzipanunterbaus, damit das süße Kunstwerk für die Ewigkeit strahlt. Tischlermeister Herbert Steiner sen. fertigte in großzügiger Weise und unentgeltlich einen passgenauen Vitrinenunterbau an. Obmann des Vereins der Freunde des Stiftes Mattsee, Hofrat Mag. Reinhold Mayer, kümmerte sich um die unentgeltliche und fachgerechte Verglasung der Vitrine.

Besuchen Sie uns!

Die Marzipankrone wird ab der heurigen Saison offiziell im Stiftsmuseum zu bewundern sein. Wir möchten uns bei allen Spendern, Handwerkern und Helfern herzlich bedanken, die es ermöglicht haben, dieses Symbol der Verbundenheit für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Wir freuen uns auf eine ereignisreiche neue Museumssaison und hoffen, viele interessierte Bürgerinnen, Bürger und Gäste bei uns begrüßen zu dürfen.

STIFTSMUSEUM

Öffnungszeiten

Mai bis September jeweils Mittwoch, Freitag und Samstag von 15 bis 17 Uhr.

Sonntagsführungen am 14. Juni | 12. Juli | 13. September
um 11 Uhr am Stiftsplatz unter der Linde
Eine Anmeldung ist nicht erdorferlich.

PRANGERSTUTZENSCHÜTZEN MATTSEE

Diamantene Hauptversammlung

Am 15. März begingen die Prangerstutzenschützen ihre 60. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Schloss Mattsee. Das Jubiläum markiert sechs Jahrzehnte gelebtes Brauchtum und eine tiefe Verbundenheit zur Salzburger Heimat. In Mattsee lässt sich das Festschützenwesen anhand zahlreicher Quellen bis zum Jahr 1620 zurückverfolgen. Beinahe ein Drittel der Vereinsgeschichte, seit dem Jahr 2007, werden die Prangerstutzenschützen Mattsee von den traditionellen Klängen der Schützentrommeln und Schwegelpfeifen der Mattseer Schützenmusik begleitet. Seit dem Jahr 1623 ist die musikalische Begleitung der Festschützen zu Fronleichnam überliefert.

Bild: Silvia Kammerlander

(v.l.n.r.) Bezirkskommandant-Stellvertreter Hauptmann Herbert Handlechner, Landeskommandant Obrist Josef Braunwieser, Gründungsmitglied Rupert Gschaider, Ehrenmitglied Roman Hofbauer, Ehrenfähnrich Eduard Aigner, Ehrenhauptmann Hermann Schaumburger, Hauptmann Markus Kaufmann, Bürgermeister Michael Schwarzmayr.

Festlicher Auftakt und Rückblick

Den Beginn der Jubiläumsfeierlichkeiten bildete der Marsch zum gemeinsamen Gottesdienst in der Stiftspfarrkirche. Im Anschluss versammelten sich die Mitglieder im historischen Ambiente von Schloss Mattsee, um auf die bewegte 60-jährige Vereinsgeschichte zurückzublicken. Hauptmann Markus Kaufmann berichtete über das abgelaufene Vereinsjahr. Mit aktuell rund 170 Mitgliedern, davon 50 aktiven Schützen, präsentiert sich der Verein heute als tragende Säule der lokalen Gemeinschaft. Bezirkskommandant-Stellvertreter Herbert Handlechner führte mit einer Präsentation durch die 60-jährige Vereinsgeschichte.

Höchste Ehrungen für die Gründerväter

Ein besonderer Moment der Versammlung war die Würdigung der Männer der ersten Stunde. Landeskommandant Obrist Josef Braunwieser war persönlich angereist, um das außergewöhnliche Engagement der Gründungsmitglieder hervorzuheben. Er verlieh gemeinsam mit Bürgermeister Michael Schwazmayr die Anton-Wallner-Medaille in Gold für 60-jährige Mitgliedschaft an Ehrenhauptmann Hermann Schaumburger, Ehrenfähnrich Eduard Aigner, Ehrenmitglied Roman Hofbauer sowie an Rupert Gschaider. Nachgereicht wurden diese hohen Auszeichnungen auch an die Schützenkameraden Hermann Thaler sen., Johann Haidinger sen. und Franz Handlechner. Fähnrich Thomas Lindner wurde für seine jahrzehntelangen Verdienste als Fähnrich und Vorstandsmitglied mit der Hans-Paarhammer-Medaille in Bronze geehrt. Lindner übergab die Fahne an den neuen Fähnrich Michael Dürager. Schützenkamerad Manuel Schober wurde zum Obmann-Stellvertreter gewählt. Als neue Spielleute wurden an der Schwegelpfeife Birgit Kaufmann sowie als Schützentrommler Moritz Kaufmann per Handschlag in den aktiven Stand übernommen. Weiters erfolgte die Aufnahme von Anita Huber als neue Marketenderin. Zudem erhielt Ehrenkapellmeister Rupert Strasser für seine jahrzehntelange Unterstützung der Schützenkompanie die Dankesmedaille des Landesverbandes der Salzburger Schützen verliehen. Auch der Fahnenmutter Gabriele Dürager wurde für ihre vielfache Unterstützung gedankt. Die 60. Jahreshauptversammlung klang in kameradschaftlicher Atmosphäre und im stolzen Wissen aus, dass die Tradition in Mattsee auch nach sechs Jahrzehnten so lebendig ist wie am ersten Tag.

MUSIKKAPELLE

Bild: TMK Mattsee

Unser diesjähriges Frühlingskonzert war für uns wieder ein ganz besonderer Abend und ein voller Erfolg!
Gemeinsam mit dem Publikum unternahmen wir eine musikalische Reise durch verschiedene Epochen und Stilrichtungen. Vom feierlichen Auftakt mit Abschied der Slawin über Klassiker wie Rosen aus dem Süden und den Mars de Medici bis hin zu modernen Klängen wie Rocky und Seiler und Speer war für jeden Geschmack etwas dabei.
Ein besonderes Highlight war auch wieder der Auftritt unseres Jugendblasorchesters (JBO), das mit zwei Stücken ordentlich für Schwung gesorgt hat und einmal mehr gezeigt hat, was in unserem Nachwuchs steckt.
Im Rahmen des Konzerts konnten außerdem 18 Leistungsabzeichen sowie vier Ehrenurkunden überreicht werden. Wir gratulieren allen Musikerinnen und Musikern ganz herzlich zu diesen tollen Leistungen!
Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch unserem Publikum – es ist alles andere als selbstverständlich, vor so vielen begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern spielen zu dürfen.

Seekonzerte

Ab 8. Juli finden unsere beliebten Seekonzerte statt – wie gewohnt jeweils mittwochs bei Schönwetter im Pavillon an der Seepromenade.
Die Termine im Überblick: 8. Juli, 15. Juli, 22. Juli, 5. August, 19. August und 26. August

Großkonzerte

Ein weiterer Fixpunkt im Sommer sind die Großkonzerte gemeinsam mit den Musikkapellen Obertrum, Mattsee und Seeham.
Die Termine dazu sind: Obertrum: 17. Juli | Mattsee: 31. Juli | Seeham: 14. August
Wir freuen uns, euch bei einem dieser Konzerte – besonders natürlich bei uns in Mattsee – begrüßen zu dürfen!

FRIENDS FOR NEPAL

Im April wurde ein lang geplantes Projekt des Vereins Friends for Nepal Realität: In Lamagaun konnte das erste Aquaponik-System in Kombination mit syntrophischer Agrarkultur erfolgreich aufgebaut werden – ein in dieser Form einzigartiger Ansatz. Obmann Tom Stuppner war dabei und beschreibt die Tage als intensiv, berührend und voller Begegnungen. Ein ganz besonderer Moment war der Einsatz der ersten Fische in die neu errichteten Systeme. In diesem Augenblick wurde aus einer Idee ein lebendiger Kreislauf, ein sichtbares Zeichen dafür, was gemeinsam entstehen kann.
Neben dem praktischen Arbeiten ging es auch um Selbstvertrauen, Mut und neue Perspektiven. In Workshops wurden Themen wie Auftreten, Selbstständigkeit und unternehmerisches Denken behandel , wichtige Bausteine für eine unabhängige Zukunft. Die Vision geht weiter: Geplant ist der Ausbau eines Trainingszentrums für nachhaltige Landwirtschaft und Aquaponik. Das war nicht einfach nur ein Projekt. Das war ein Anfang.

Liebe Mattseerinnen und Mattseer, mit eurer Unterstützung können wir diesen Weg weitergehen. Jeder Beitrag hilft, Wissen zu verbreiten und Perspektiven zu schaffen.

Bild: Friends for Nepal

UTTC MATTSEE

Meisterschaft

Auch im Frühjahr 2026 war der UTTC Mattsee mit fünf Mannschaften in der Salzburger Tischtennismeisterschaft vertreten. Das erhoffte Ziel aller Mannschaften war das Erreichen des Klassenerhaltes (Platzierung unter den Top 6). Leider wurde dieses Ziel aber weitgehend nicht erreicht, somit spielen die meisten Mannschaften im Herbst wieder eine Klasse tiefer.
Mattsee 1 (Marcus Banse, Stefan Heigerer, Matthias Hemetsberger, Michael Sattler) erreichte in der Landesliga den 7. Platz. Für den erhofften 6. Platz fehlten am Ende nur drei zusätzliche Satzgewinne, da man mit dem Tabellensechsten aus St. Georgen punktegleich ist. Knapper geht es kaum.
Mattsee 2 (Hannes Eder, Thomas Gruber, Christian Haberl) erreichten in der Landesklasse den 9. Platz. Auch hier war die Abschlusstabelle extrem knapp. Mit nur einem Punkt mehr hätte man auch hier den erhofften 6. Platz und somit den Klassenerhalt erreicht.
Mattsee 3 (Marcus Banse, Manfred Christl, Sebastian Ehgartner, Hans Haas, Mathias Hemetsberger, Emmanuel Lion, Andreas Pötzelsberger) – ebenfalls in der Landesklasse – wurde schlussendlich 12. Aufgrund mehrerer Verletzungssorgen musste die Mannschaft öfters durchrotieren und man spielte schlussendlich fast nie mit der Stammmannschaft.
Mattsee 4 (Eva Eder, Stefan Eder, Leon Pal, Andreas Pötzelsberger) wurde in der 3. Klasse 9. Leider wurden fünf der neun Spiele mit 4:6 knapp verloren. Ansonsten hätte auch hier ein besseres Endergebnis herausschauen können.
Mattsee 5 (Noah Banse, Gerhard Hackl, Bernhard Kaiser, Samuel Pal, Felix Truttmann) erreichte in der 4. Klasse den 5. Platz. Auch hier wurden einige Spiele extrem knapp verloren.

Nachwuchs:

Umso erfolgreicher war dafür unser Nachwuchs. Bei der 3. SNL (Salzburger Nachwuchsmeisterschaft) am 31. Jänner und 1. Februar) in Straßwalchen konnten folgende Erfolge gefeiert werden:
Leon Pal erreichte in Gruppe 4 (= viertstärkste Spielgruppe) den starken 2. Platz. Er hat nur das Entscheidungsspiel um den ersten Platz mit 1:3 verloren.

Leon Pal (Mitte)

Noah Banse (2. von rechts)

Jakob Mastnak (Mitte)

Bilder: STTV Straßwalchen

In Gruppe 8 holte sich Noah Banse den Gruppensieg. Er gewann alle seine Spiele mit 3:0 und gewann somit seine Gruppe klar und verdient.
Und in Gruppe 9 holte sich Jakob Mastnak auch den starken 2. Platz.

All diese Platzierungen bedeuten einen Aufstieg in die nächsthöhere und spielstärkere Gruppe. Jakob feierte noch einen weiteren Erfolg, und zwar konnte er beim 4. SNL am 7. und 8. März in Kuchl in Gruppe 8 erneut den 2. Platz erreichen. Nur das Spiel um Platz 1 verlor er knapp mit 2:3.
Der UTTC Mattsee gratuliert allen seinen Nachwuchsspielern.
Nun steht für die meisten Spieler die Sommerpause bevor. Ab Anfang September beginnt dann wieder die Herbstmeisterschaft.

Ganz besonders bedankt sich der UTTC Mattsee bei seinen Sponsoren. Dadurch können im Sommer längst überfällige neue Meisterschaftstrikots angeschafft werden. Besonders bedanken wir uns beim fahr(T)raum, Lampelmeier Mattsee, Plattner Erwin (PM-Automobile), Apotheke Mattsee und Mustis Kebap. Die Kosten der Anschaffung werden dadurch gedeckt. Herzlichen Dank!

SEGELCLUB

Rein in die Segelsaison 2026

Bilder: Segelclub

Optimist Regattateam SCM

Luise Lutzmann und Frida Müller

Mit frischem Wind und viel Vorfreude ist der Segelclub Mattsee in die neue Saison gestartet. Den Auftakt im April bildete die Ahoi-Jugendwoche, bei der 25 Kinder im Alter von 5 bis 16 Jahren ein erlebnisreiches Segelwochenende am Mattsee verbrachten. Beim „Ahoi-Weekend" wurde mit großer Begeisterung trainiert, Neues ausprobiert und gemeinsam gelacht.

Auch sportlich ging es gleich spannend los: Bei der ersten Abendregatta sorgten ein schöner Ostwind, strahlender Sonnenschein und insgesamt 14 Boote auf der Startlinie für ideale Bedingungen. Den Sieg sicherten sich Franz Schall und Hannah (SCM), gefolgt von Michael Müller mit Gabriel Strohbichler (SCM) und Norbert Hofbauer (UYCMa) auf Platz zwei. Rang drei belegte Walter Haschka (UYCWg). Die beliebten Abendregatten finden im 14-tägigen Rhythmus statt und sind zusammen mit der Clubmeisterschaft Teil der offiziellen Seemeisterschaft.

International zeigte der SCM ebenfalls starke Präsenz: Beim Kornati Cup in Kroatien segelte Ferdinand Hager samt Crew souverän auf den 3. Platz in der Klasse ohne Spi. Auch Hannes Eder und sein Team überzeugten mit einem starken 8. Platz in der Dufour-41-Klasse mit Gennaker. Beim Spängler-Cup Anfang Mai am Wolfgangsee gab es besonderen Grund zur Freude. Luise Lutzmann und Frida Müller sicherten sich den Landesmeistertitel und erreichten im 29er-Feld einen beachtlichen 7. Platz. In der stark besetzten Optimisten-Klasse mit rund 80 Teilnehmern war Emilia Zangl als beste SCM-Seglerin auf Rang 18 erfolgreich. Dahinter folgten Levi Lutzmann (22), Sebastian Seidl (25) und Katharina Breitenstein (29).

Der Blick richtet sich nun auf einen ereignisreichen Sommer mit zahlreichen Regatten und Veranstaltungen. Auf dem Programm stehen unter anderem die Aquila ÖM (14.–16. Mai), der Asterix Cup (16.–17.Mai), der Sunbeam Cup (30.–31.Mai) sowie Stationen der Segelbundesliga am Wörthersee (12.–14.Juni) und Attersee (03.–05.Juli). Ein weiteres Highlight ist die Clubmeisterschaft Ende Juni (27.–28.Juni). Die Segelsaison 2026 verspricht also Spannung und viele tolle Momente auf unserem schönen See.

Bild: StefanGlanz-Michaelis

Die Teams bei der Damen Segelbundesliga (AFSL) im Oktober 2025

Das Jahr 2025 stand ganz im Zeichen des Jubiläums 100 Jahre Union-Yacht-Club Mattsee. Im Jubiläumsjahr gab es außerdem zwei sportliche Großveranstaltungen:
Die Intern. Österr. Meisterschaft der O-Jollen Klasse Ende Mai und das Finale der Österr. Damensegelbundesliga im Oktober 2025.
Umfangreiche Reparaturen nach den Hochwasserschäden konnten durch zahlreiche Arbeitseinsätze noch rechtzeitig vor dem Auswintern abgeschlossen werden.
So konnten wir bei unserer Jahreshauptversammlung im Februar 2026 auf ein sehr ereignisreiches Jahr 2025 Rückschau halten und auf eine äußerst positive sportliche Bilanz im Jubiläumsjahr.

Hier einige der wichtigsten Erfolge:

Meisterliste 2025:

Eva Aichriedler: Staatsmeisterin ILCA 6, Meisterin Austrian Female Sailing Series (als Steuerfrau mit der Crew des Segelclub Mattsee),
Felix Rhomberg: Vize-Staatsmeister ILCA 6 und Salzburger Landesmeister Klasse ILCA 6,
Andreas Knittel: Österreichischer Meister O-Jollen 2025,
Thomas Himmer: Österreichischer Vize-Meister O-Jollen 2025,
Peter Atzenhofer und Norbert Hofbauer mit Manfred Schöchl (SCM / UYCMa) auf Sunbeam 22.1: Österr. Klassenmeister und Salzburger Landesmeister.
Xaver Auer: Salzburger Landesmeister Zoom 8 (zum dritten Mal in Folge).
In der Österreichischen Segelbundesliga 2025 konnte unser Team die Serie mit einem 12. Gesamtrang wieder erfolgreich und gut abgesichert für den Verbleib in der 1. Liga beenden. Hervorheben möchten wir auch unseren Opti-Segler Kris Wagner, der nach vielen Erfolgen im In- und Ausland und mit Platz 2 der Österr. Bestenliste der Opti-Klassenvereinigung aus seinem hoch professionellen Regattaumfeld ausstieg. Zum Glück lässt ihm das Segelvirus keine Ruhe! „Neues" wird versucht, Kris foiled jetzt auf WASZP.
Saison 2026: Die Regattasegler haben schon mehrfach im In- und Ausland trainiert und die vom SCM veranstalteten Mittwochregatten haben bereits wieder viele Teilnehmer auf die Regattabahn am heimischen See gebracht.
Am Wochenende 2./3. Mai startete dann bei uns im Union-Yacht-Club mit der Int. SP Regatta und Landesmeisterschaft der O-Jollen Klasse mit starker Beteiligung unserer eigenen O-Jollen Segler die Regattasaison. Mit insgesamt 23 Seglern aus Österreich und Deutschland ging ein beachtliches Feld an den Start. Unser amtierender Österr. Meister 2025, Andreas Knittel, wurde gesamt 2. der Serie und Landesmeister 2026! Herzlichen Glückwunsch und ein dreifach lautes Hipp Hipp Hurra.
Der Sieg ging mit drei Wettfahrtsiegen an Martin Lehner vom UYC Neusiedlersee. Mit den weiteren Plätzen 4 Matthias Jocham, 6 Thomas Himmer, 9 Martin Heil, waren gleich vier unserer O-Jollen Segler erfolgreich unter den besten zehn. Ein guter Start in die neue Segelsaison!

Bild: Irmi Steininger

Siegerehrung der Schwerpunktregatta und Landesmeisterschaft der O-Jollen Klasse Am "Podest" (v. li.n. re.): 2. Platz und Salzburger Landesmeister: Andreas Knittel, Sieger der O-Jollen-SP: Martin Lehner; 3. Platz: Gerhard Zimmerly,

Vom 14.-16. Mai findet im Union Yacht-Club Attersee die Int. Österr. Meisterschaft der O-Jollen 2026 statt. Viel Erfolg unseren Teilnehmern und ganz besonders den Titelverteidigern Andreas Knittel und Thomas Himmer.
Die Förderung des Segelsports, ein offenes Haus für neue Interessenten und Gäste sowie ein reges Clubleben sind uns auch in diesem Jahr ein großes Anliegen.
Wir danken ALLEN die zum Erreichen unserer Ziele und zum Fortbestand unseres Clubs in seinem zweiten Jahrhundert beitragen.

DIABELLISOMMER

Festliche Eröffnung **Fr. 12. Juni | 19 Uhr | Stiftskirche**
Erich Wolfgang Korngold, Klavierquintett; Robert Schumann, Klavierquintett
Benjamin Schmid, Violine; Linus Roth, 2. Violine; Ziyu He, Viola;
Andreas Brantelid, Cello; Felipe Pinto, Klavier

Mozartisch – Landlerisch So., 21. Juni | 19 Uhr | Schloss
Volksmusik rund um Mozart
Radauer Ensemble, Josef Radauer, Musikalische Leitung & Moderation

Quartett con Fantasia Fr., 3. Juli | 19 Uhr | Stiftskirche
Ludwig van Beethoven, Streichquartett op. 59/3 Herbert Grassl, Stück für Fagott und Streichquartett UA
Georg Philipp Telemann, Fantasia für Fagott solo
Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, 1. Streichquartett, stadler quartett; Philipp Tutzer, Fagott

Classic Impro | Jazzkonzert | Fr., 10. Juli | 20 Uhr | fahr(T)raum
Trio BreinSchmid & Donchev: Benjamin Schmid, Antoni Donchev, Georg Breinschmid

Pierrot Do., 23. Juli | 19 Uhr | Schloss Tassilo Saal
Arnold Schönberg, Pierrot lunaire; Ralph Benatzky, Chansons
Christina Bock, Sopran; Felix Mischitz, Chansonnier; Kai Röhrig, Klavier und Leitung; G. F. Kasparek, Lesung;
Ensemble der Universität Mozarteum

Streicherzauber So., 26. Juli | 19 Uhr | Stiftskirche
Joly Braga Santos, Concerto für Streicher in D
Shane Woodborne, Konzert für Bratsche und Streicher UA; Franz Schubert, Rosamunde-Quartett (chorisch)
Diabelli Festival Strings; Firmian Lermer, Viola

Karten: info@diabellisommer.at und Tourismusbüro: 06217 6080

DIABELLICHOR

Rückblick Chorkonzert "Liebesgeschichten" am 20. Februar in der Stiftskirche Mattsee
Was zwischen uns geschieht, fühlt sich wie ein Wunder an.
Vielleicht hält es nicht ewig, vielleicht täusche ich mich –
aber es fühlt sich richtig an, mehr als ich je erwartet habe.

Diese Zeilen, frei übersetzt nach Billy Joel, fangen wunderbar den finalen Moment unseres Konzerts „Liebesgeschichten" ein: in der Stiftskirche Mattsee singt das Publikum gemeinsam mit dem Diabelli Chor „All you need is love". Die Liedauswahl des Abends spiegelt die vielen Gesichter der Liebe wieder: schöne, sehnsüchtige, traurige, aber auch humorvolle. Und sie zeigt uns, dass Liebe nicht nur im Verliebtsein zwischen zwei Menschen wohnt, sondern auch in der Welt, die uns umgibt, im Barfußlaufen auf dem Boden unter unseren Füßen, im Miteinander zwischen uns Menschen.

Bild: Diabellichor

Danke an alle Sängerinnen und Sänger, Musikerinnen, Vortragenden, die Chorleiterin und das Publikum für einen Abend, der uns alle die Liebe zum Leben hat spüren lassen.

Alexandra Zaby-Oetjen

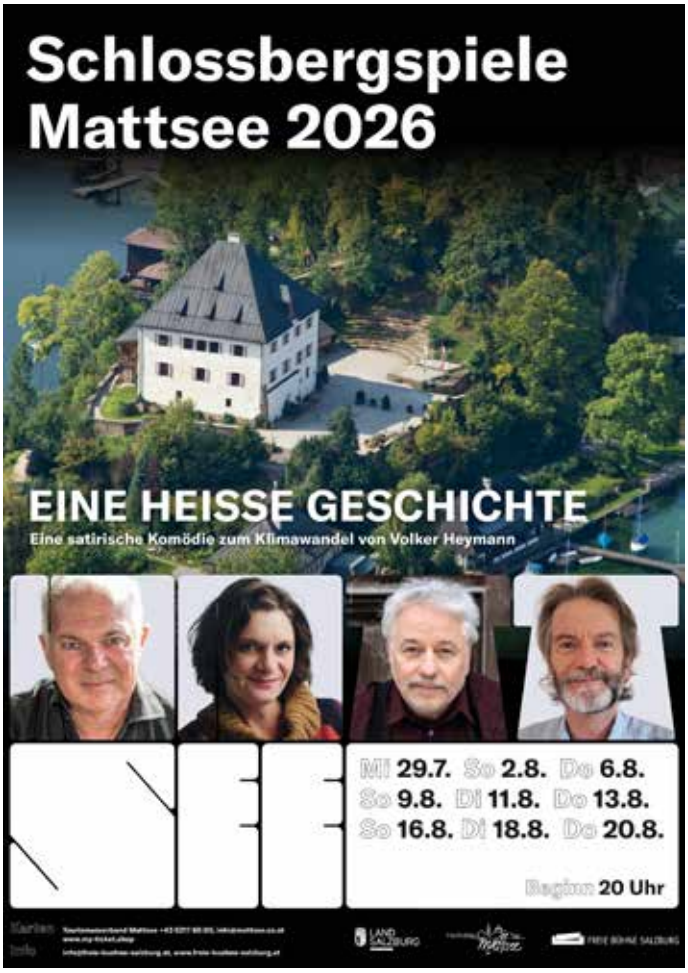
Eine satirische Komödie zum Klimawandel von Volker Heymann

Österreichische Erstaufführung

Vier Dorfbewohner treffen sich, um eine neue Partei zu gründen. Aufhänger ihrer Gründung ist ein geplanter Grillplatz, den die Nachbargemeinde direkt an der Ortsgrenze errichten will. Das könnte das beschauliche Treiben im Dorf stören und muss verhindert werden.
Doch schon an der Bestimmung des Protokollführers entzündet sich der erste Streit.

Humorvoll und treffsicher pointiert, zeigt das Stück, wie Einzelinteressen, gegenseitige Schuldzuweisungen und persönliche Eitelkeiten den Blick aufs Wesentliche verstellen. Das führt zu absurden Diskussionen, die uns möglicherweise an die reale Welt der Parteipolitik und Vereinsmeierei erinnern.
Ein Theaterabend, der Sie garantiert zum Lachen bringt und vielleicht zum Nachdenken anregt.

Einlass 19 Uhr, Karten: www.my-ticket.shop (Verkauf)
Tourismusverband Mattsee
(Verkauf und Reservierung)
06217 6080 | info@mattsee.co.at
www.freie-buehne-salzburg.at



Super lustiges Kabarett für alle Mattseerinnen und Mattseer

"Die Menopausen – Kabarett heiß kalt" | 12. Juni | 19 Uhr | Festsaal der Mittelschule

FRAUENTREFF Mattsee

In ihrem ersten umjubelten Programm bieten Elke Körbitz und Ulrike Brantner das ideale Anti-Geriatrikum für Frauen bei Alterserscheinungen aller Art, Wechselbädern der Gefühle, Hormonschwankungen und Gedächtnisschwund. Optimale Wirkung bei gleichzeitiger Verabreichung von Selbsterkenntnicum femina D30, Humoris belladonna D12 und Sarkasmus toxicodendron D12. Sorgt schon nach einer Anwendung für spürbare Entspannung aller Problemzonen und kann auch von jüngeren Frauen prophylaktisch angewendet werden. Rezeptfrei erhältlich. Über Chancen und mögliche erwünschte Nebenwirkungen informieren Gesinnungsgenossinnen und deren Männer.
Karten zu 20 Euro reservieren unter Tel 0664 429 34 93 bitte per SMS
Frauentreff in Kooperation mit dem KBW Mattsee

Gleich reservieren für 12. Juni per SMS unter **0664 429 34 93**

Die Saison nimmt Fahrt auf

Wir freuen uns über die ersten Gäste in Mattsee. Auch wenn der See noch etwas kühl zum Baden ist, Freizeitangebote gibt es reichlich und nicht nur für Gäste. Schattige Gastgärten laden zum Genießen und Verweilen ein, laue Abende werden durch idyllische Spaziergänge um Schlossberg, Wartstein oder Weyerbucht bereichert. Die goldenen Sonnenuntergänge lassen sich besonders gut mitten am See genießen, am besten bei einer Sundowner Fahrt mit der „Seenland" inklusive Weinverkostung.

Bilder: TVB Mattsee

Alle Informationen
dazu findet ihr auf www.seenland-schiff.at

Die ersten Freiluft-Konzerte finden auch bereits statt. Zum Beispiel das Open-Air-Konzert von „American Music Abroad" am 18. Juni im Schlosshof oder am 8. Juli. das erste Seekonzert der Trachtenmusikkapelle Mattsee im Musikpavillon an der Promenade.
Der Diabelli Sommer eröffnet am 12. Juni und lädt zu hochkarätigem Kunstgenuss ein. Der Weinkeller-Hoagascht zu traditioneller Volksmusik findet am 26. Juni und das Freiluft-Kino von Silent Cinema am 19. Juni, wieder im Strandbad, statt.
Für Fans von Rock und Pop ist der Sundowner-Event „Live am See" am 13. Juni im Strandbad ein Geheimtipp.

Ein Dauerbrenner der Freizeitaktivitäten und ein Garant für Spaß und gute Laune ist das Minigolf-Spiel. Unsere Anlage wurde 2023 generalsaniert und liegt wunderschön und zentral in der Weyerbucht. Sie ist neben Neumarkt auch die einzige Minigolfanlage in der Region. Öffnungszeiten: Juni von 13 bis 19 Uhr und ab Juli von 10 bis 22 Uhr.

Bild: Chris Hofer

Weitere Details unter
www.mattsee.at/Minigolf_Freizeitanlage

Sollte die Sonne einmal nicht vom Himmel lachen, laden die Porsche Erlebniswelten fahr(T)raum bei jedem Wetter zu einem abwechslungsreichen Besuch ein. 3.500 m² Technik zum Anfassen und Beeindruckendes zwischen Nostalgie und technischem Fortschritt lassen die Zeit wie im Flug vergehen. Oder vielleicht einmal ganz was anderes ausprobieren? Zum Beispiel Papierkunst beim manuellen Papierschöpfen oder sich als Künstler beim Malworkshop versuchen.

Wie eingangs erwähnt, Angebote gibt es reichlich. Am besten wieder mal unter https://www.salzburger-seenland.at/events#/veranstaltungen reinschauen

In diesem Sinne wünschen wir allen einen schönen Start in den Sommer.

LANDJUGEND

Am 1. Mai durfte die LJ-Mattsee bei strahlendem Sonnenschein wieder ihr alljähriges Maibaumaufstellen veranstalten. Nach einer intensiven Vorbereitungswoche, in der der Baum geschliffen, bemalt und aufgekranzt wurde, folgten am Feiertag nur noch die finalen Vorkehrungen in der Weyerbucht in Mattsee. Für das leibliche Wohl der unzähligen Besucher sorgten fleißige Mitglieder und Helfer. Nachdem der Baum mithilfe von Mitgliedern verschiedener Vereine aus Mattsee und den umliegenden Gemeinden aufgestellt wurde, fand auch wieder das traditionelle Maibaumkraxeln und Seilziehen statt. Die Landjugend Mattsee bedankt sich bei allen, die dabei waren.

Die Landjugend lädt herzlich zum Waldfest ein. Am Samstag startet um 19 Uhr das beliebte Flunkyballturnier. Im Anschluss sorgt DJ Razo für beste Stimmung und begleitet euch musikalisch durch den Abend. Am Sonntag erwartet euch ein gemütlicher Frühschoppen, der von der Gruppe Männerhort musikalisch gestaltet wird. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.
Die Landjugend Mattsee freut sich auf euren Besuch!

„KASERNE EINMAL ANDERS“

FREITAG, 19. JUNI, 15 UHR,
SCHWARZENBERGKASERNE SALZBURG, HAUPTEINGANG

stift mattsee

ENTDECKEN

Von der Römerzeit bis in die Gegenwart wird Salzburgs Militärgeschichte im Wehrgeschichtlichem Museum in der Schwarzenbergkaserne präsentiert und erforscht.

INNE HALTEN

Anschließend eine Andacht mit Militärdekan OR Richard Weyringer in der Soldatenkirche mit musikalischer Umrahmung

Einkehren Danach gemütlicher Ausklang bei einem Umtrunk.

Bitte beachten: Für den Zutritt zur Kaserne ist zwingend eine **Anmeldung** bis spätestens **Mittwoch, 10. Juni** unter verein@stiftmattsee.at od. telefonisch unter +43-6217-5202 erforderlich. Dabei sind **Vor- und Zuname** sowie das **Geburtsdatum** anzugeben. Für nicht-österreichische Staatsbürger ist zudem eine Kopie des Reisepasses erforderlich.

Verein der Freunde des Stiftes Mattsee

HEILMASSAGE IN MATTSEE

Für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden.

Ob bei Verspannungen und Schmerzen oder zur Unterstützung der Regeneration: Ich biete professionell alle gängigen Massagetechniken an, darunter klassische Massage, manuelle Lymphdrainage, Reflexzonentherapien sowie manipulative Massage nach Terrier.

Die Heilmassage wird individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Alle Krankenkassen.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin und tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes!

Passauer Str. 23, 5163 Mattsee
+43 (0)670 550 84 72

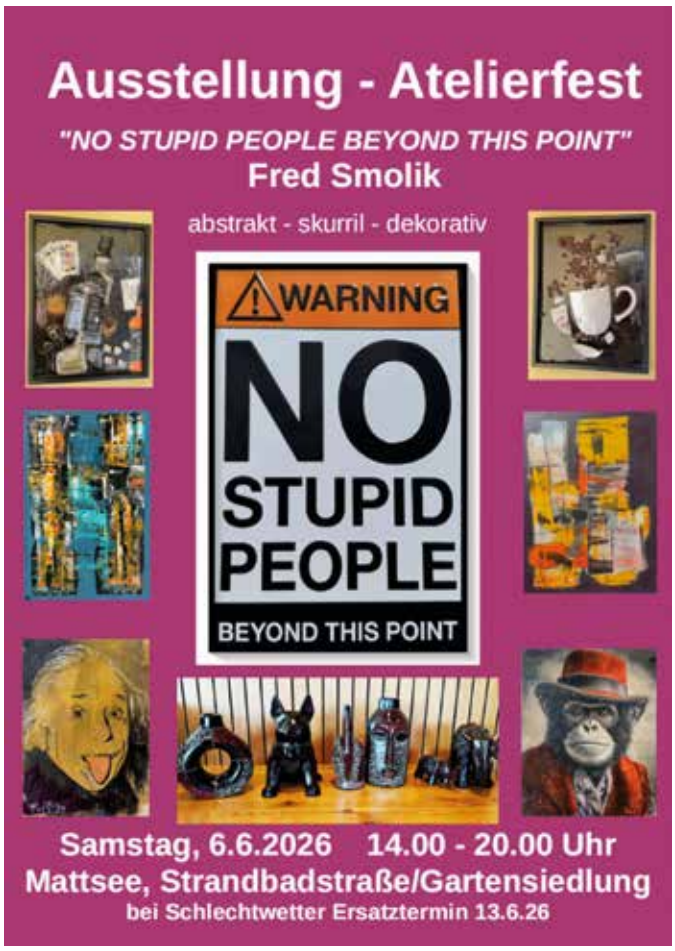
Dinara Seliverstova

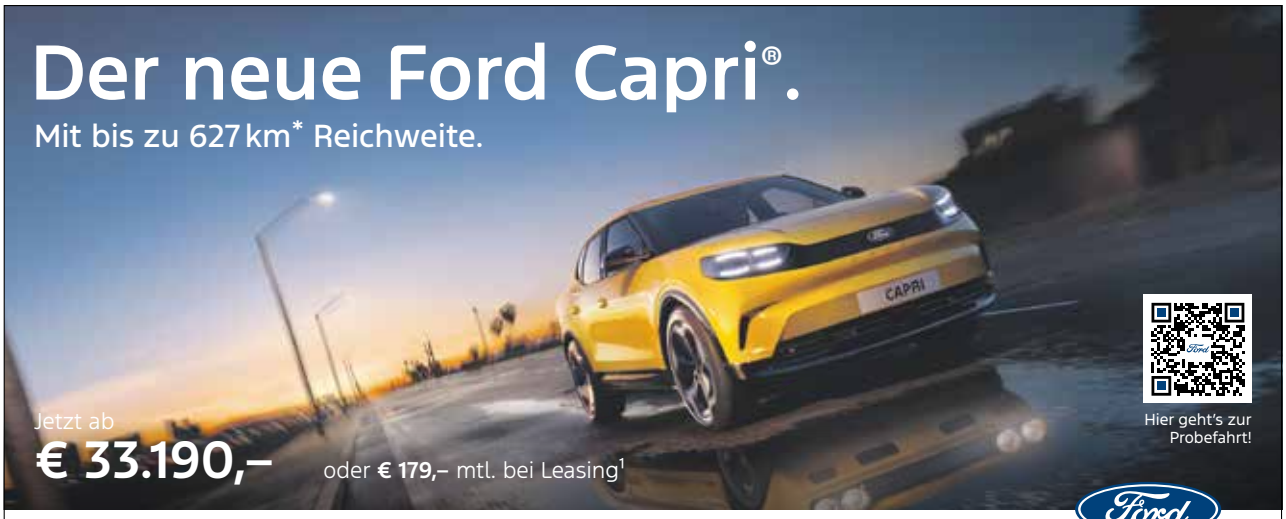
Bild: privat

EINLADUNG ZUM SONNWENDFEUER

Samstag, 20. Juni | 19.00 Uhr
in Hiab am Buchberg

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Die Mattseer Bäuerinnen und Bauern freuen sich auf zahlreichen Besuch!





Vollelektrischer Ford Capri: Stromverbrauch: 13,8 – 16,7 kWh/100 km (kombiniert) I CO_2-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) I Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 370 – 627 km* (Prüfverfahren: WLTP)

Max Lampelmaier GmbH
Salzburger Straße 33, 5163 Mattsee
+43 6217 5221-0 info@lampelmaier.at
www.lampelmaier.at

Symbolfoto I *Basierend auf einem voll aufgeladenen vollelektrischen Ford Capri mit Extended Range RWD ohne Optionen. Geschätzte Reichweite gemäß Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure (WLTP). Es können bis zu 627 km Reichweite (beabsichtigter Zielwert nach WLTP) bei voll aufgeladener Batterie erreicht werden – je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z.B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren. 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. USt. für Privatkunden. Richtpreis beinhaltet bereits Importeurs- und Händlerbeteiligung sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus und E-Mobilitätsbonus inkl. USt und € 3.000 Förderung seitens Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, weitere Details dazu finden Sie unter www.umweltfoerderung.at. Berechnungsbeispiel am Modell Capri 5-Türer Elektromotor mit Standard Range - 52 kWh - RWD 1-Gang- Automatikgetriebe Heckantrieb: Aktionspreis € 36.190,–; Anzahlung € 10.857,–; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 22.104,78; monatliche Rate € 179,–; Sollzinssatz 5,49 %; Effektivzinssatz 6,07 %; Bearbeitungsgebühr (in monatlicher Rate enthalten) € 156,–; gesetz. Vertragsgebühr € 194,49; zu zahlender Gesamtbetrag € 41.748,27; Gesamtkosten € 5.558,27. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

fahr(T)raum

Nicht verpassen!

kommende Veranstaltungen

DO–SA 4.–6.6.26	Gaisbergrennen zu Gast im fahr(T)raum
FR 19.6.26	Silent Cinema
FR 10.7.26	Mattseer DiabelliSommer I *Jazzkonzert: B. Schmid & Freunde*
FR 31.7.26	Ferdinand Porsche Golf-Trophy
FR 21.8.26	Mattseer DiabelliSommer II *Jazzkonzert: The Rhythm of the World*

Alle Infos unter
fahrtraum.at

Veranstaltungen und Termine siehe online: www.mattsee.at

Akuelle Informationen, Verordnungen und Veranstaltungen können Sie auch einfach und direkt auf Ihr Mobiltelefon mittels Push-Benachrichtigung der Gem2Go-App bekommen. Einfach die Gem2Go-App herunterladen, Mattsee auswählen und schon sind Sie informiert.

JUNI

Mi	3.	La Vita e bella - Schloss Mattsee	
Mi	3..	Zapfenstreich der Schützenmusik	
Fr	5.	Gaisbergrennen zu Gast im fahr(T)raum	S. 39
Sa	6.	Ausstellung + Atelierfest Fred Smolik	S. 37
Fr	12.	Diabelli Sommer Festliche Eröffnung	S. 32
Fr	12.	Die Menopausen - Kabarett "heiß kalt"	S. 33
Sa	13.	Sundowner im Strandbad	S. 38
So	14.	Frühschoppen des Roten Kreuzes	S. 37
So	14.	Sonntagsführung im Stiftsmuseum	S. 26
Do	18.	Freudvolles Bewegen und Schütteln	
Fr	19.	Kaserne einmal anders	S. 35
Fr	19.	Festival am See - Musikum	S. 36
Fr	19.	Silent Cinema	S. 39
Sa	20.	Sonnenaufgangswanderung	
Sa	20.	Sonnwendfeuer der Ortsbauernschaft	S. 37
So	21.	Lebendiges Erzählen - Kreatives Schreiben	S. 24
So	21.	Volksmusik Konzert Diabelli Sommer	S. 32
Fr	26.	The After Ride (Seeklang Edition)	
Fr	26.	Weinkeller Hoagascht	
So	28.	Familienfest - Bajuwarengehöft	S. 37
Di	30.	"Wo die Waldfrau wirkt" - Waldwissen	

Seekonzerte: jeden Mittwoch ab 8. Juli Seepromenade
Schlossbergspiele: 29. Juli bis 20. August S. 33
Bewegt im Park in der Weyerbucht ab 18. Juni | 18 Uhr S. 36
Kräuterpapier schöpfen: jeden Dienstag ab 16 Uhr
Early Bird Yoga im Strandbad
Sommer Malworkshop - Mach dein Bild von Mattsee
SPA Date und Sundownerfahrten auf der Seenland S. 34

JULI

Fr	3.	Heilbringendes Malen - Alpenblick Akademie	
Fr	3.	Diabelli Sommer Konzert	S. 32
Fr	10.	Jazz Konzert Diabelli Sommer	S. 32
So	12.	Sonntagsführung im Stiftsmuseum	S. 26
Fr	17.	The After Ride (Seeklang Edition)	
	18.+19.	Waldfest der Landjugend	S. 35
Do	23.	Diabelli Sommer Konzert	S. 32
	24.+25.	Seefest	
So	26.	Mattseer Diabelli Sommer "Streicherzauber"	S. 32
Mi	29.	Schloßbergspiele - Eine heiße Geschichte	S. 33
Fr	31.	Ferdinand Porsche Golf-Trophy	S. 39
Fr	31.	Großkonzert der Musikkapellen	S. 28

Zur Sommersonnenwende

Sonnenaufgangswanderung

Gemeinsam den magischen Moment des Sonnenaufgangs zur Sommersonnenwende erleben

Am Samstag, den 20. Juni 2026, um 4:45 Uhr
Treffpunkt: Wallmischkapelle

Mit einer feierlichen Sonnenaufgangsmesse begrüßen wir mit Stiftsprobst Nikolaus Erber den neuen Tag. Anschließend lädt der Verein Naturpark Buchberg herzlich zum gemeinsamen Frühstück ein.

Info: Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt.
Information bei Stefan Handlechner, 0664/968 23 25

Redaktionsschluss für die August/September-Ausgabe: 1. Juli
Beiträge per E-Mail an altendorfer@mattsee.at.
Informationen zu den Vorgaben und zur einheitlichen Schreibweise
auf www.mattsee.at oder bei Christine Altendorfer. Telefon: 06217 7885.

IMPRESSUM:
Eine Information und Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Mattsee, Nr. 3/2026
Herausgeber, Verleger und Vervielfältigung: Marktgemeindeamt, 5163 Mattsee, Gemeindeweg 1
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Schwarzmayr, buergermeister@mattsee.at Layout: Christine Altendorfer
Druckerei: Print Alliance HAV Produktions GmbH, A-2540 Bad Vöslau
Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.
Es besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung. Die Marktgemeinde Mattsee behält sich vor, redaktionelle Änderungen vorzunehmen.
Die Redaktion nutzt zur Erstellung künstliche Intelligenz. Die Autoren haben die Beiträge eigenständig recherchiert und verfasst.